

Editorial

Impfschutz gegen Corona

SEITE 2

Medizingeschichte

Impftraditionen

SEITE 4

Interview Zen Aldeen

Impfungen sind wichtig

SEITE 8

Gefährdete früh impfen

SEITE 10

Impfstoff ist wirksam

SEITE 12

Aufklärungsgespräch

SEITE 14

Impfungen unbedenklich

SEITE 16

Unterschiedliche Impfstoffe

SEITE 18

Impfstoffe sind geprüft

SEITE 20

Interview Dr. Afat

Kinder trotz Impfung

SEITE 21

Impfen für Immunität

SEITE 22

Regelbrecher gefährdet

SEITE 24

Impfstoff wirkt sichtbar

SEITE 26

Kein verändertes Erbgut

SEITE 28

Besser als Grippeimpfstoff

SEITE 30

Interview Nieswand

Corona offenbart

Gerechtigkeitslücke

SEITE 32



Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

Impfen – großer Lichtblick

Weitere Infos unter www.tüimpfen.de und www.tünewsvideo.de

Editorial

Impfschutz gegen Corona

Von Wolfgang Sannwald

Wir haben bei tünews INTERNATIONAL intensiv über Impfschutz gegen Corona diskutiert. In der Öffentlichkeit demonstrieren Menschen, die das Impfen ablehnen und solche, die es befürworten. Wir haben Fragen und Vorbehalte Geflüchteter zu den Impfungen gesammelt und sie einem Mediziner aus dem Irak und einer Medizinerin aus Syrien gestellt. Deren Aussagen

gibt es auf unserem Youtube-Kanal unter www.tünewsvideo.de

In diesem Magazin sind ihre Antworten nachzulesen. Es ist gut, den Fachleuten Gelegenheit für Antworten auf einzelne Fragen zu geben. Ezdehar Zen Aldeen ist Kinderärztin, Saif Afat ist Röntgenarzt, beide an der Universitätsklinik Tübingen. Sie arbeiten derzeit im Impfzentrum des Landkreises Tü-

bingen. Weltweit vermitteln Universitäten Studierenden weitgehend dieselben Methoden und Kenntnisse der Medizin. Auf der Grundlage dieses Standards beantworten beide die Fragen zum Corona-Impfen. Sie unterscheiden selbst, was sie als methodisch abgesichert bewerten, und worüber sie keine Prognosen machen können oder wollen.



Ezdehar Zen Aldin und Saif Afat arbeiten im Moment im Impfzentrum des Landkreises Tübingen.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

Editorial

Vaccination protection against Covid

By Wolfgang Sannwald

At tünews INTERNATIONAL, we have intensively discussed vaccination protection against Covid. People who oppose vaccination and those who support it demonstrate in public. We collected questions and reservations of refugees about vaccinations and posed them to a doctor from Iraq and a doctor from Syria. Their statements can be found on our YouTube channel at

www.tünewsvideo.de. You can read their answers in this magazine. It is good to give the professionals an opportunity for answers to individual questions. Ezdehar Zen Aldeen is a paediatrician, Saif Afat is a radiologist, both at Tübingen University Hospital. They currently work at the vaccination centre of the district of Tübingen. Universities worldwide teach students largely the

same methods and knowledge of medicine. Based on this standard, both answer the questions on Covid vaccination. They distinguish for themselves what they consider to be methodologically sound and what they cannot or do not want to make predictions about.

افتتاحیه

حمایة اللقاح ضد كورونا

فولفغانغ سانفالد

أنحاء العالم، تقوم الجامعات في العالم بتعليم طلاب الطب بنفس الطريقة والمنهاج إلى حد كبير. وبناء على هذا المعيار، يجب كلاهما على الأسئلة المتعلقة باللقاح ضد كورونا. ويميزون ما يعتبرونه مضموناً منهجياً وما لا يستطيعون أو لا يريدون أن التنبؤ به.

في اليوتيوب: www.tünewsvideo.de يمكن قراءة إجاباتهم في هذا العدد. من الجيد إعطاء الخبراء الفرصة للإجابة على الأسئلة الشخصية. ازدهار زين الدين هي طبيبة أطفال، سيف عفات هو طبيب الأشعة السينية، وكلاهما في مستشفى توبنغن الجامعي. ويعملون حالياً في مركز اللقاح في مدينة توبنغن. في جميع

في تونيز الدولية ناقشنا قضية اللقاح ضد كورونا بشكل مكثف. الناس الذين يعارضون اللقاح أولئك الذين يؤيدونه يتظاهرون في الأماكن العامة. لقد جمعنا أسئلة وتحفظات من اللاجئين حول التطعيمات وطرحناها على طبيب من العراق وطبيبة من سوريا. يمكن الاطلاع على تصريحاتهم على قناتنا

Es ist gut, Fachleuten Gelegenheit für Antworten auf einzelne Fragen zu geben.

تحريره

واكسيناسيون عليه كرونا

از ولفگانگ سانفالد

مشغول به کار هستند. دانشگاههای سراسر جهان روشها و دانش پزشکی زیادی را به دانشجویان می دهند. بر اساس این استاندارد، هر دو به سؤالات مربوط به واكسيناسيون كرونا پاسخ میدهند. آنها خود بين آنچه را كه به عنوان روش تأمین شده ارزیابی می کنند و آنچه را كه نمیتوانند یا نمی خواهند در مورد آن پیش بینی کنند، تفاوت قائل می شوند.

اظهارات آنها در کانال یوتیوب ما به آدرس www.tünewsvideo.de موجود است. پاسخ آنها را میتوان در این مجله یافت. خوب است كه به متخصصان فرصت دهید تا به سؤالات فردی پاسخ دهند. ازدهار زين الدين يك متخصص اطفال است، سيف آفات پزشك رادیولوژی است، هر دو در کلینیک دانشگاه توبینگن کار میکنند. آنها در حال حاضر در مرکز واكسيناسيون شهرستان توبینگن

ما در تونيز اينترنشنال، در مورد واكسيناسيون در برابر كرونا به طور عميق بحث كرديم. عده ای از افراد به واكسيناسيون اعتقادی ندارند و در ملاء عام بر عليه آن مخالفت و بدگویی میکنند و عده ای هم از آن حمایت میکنند. ما سؤالات و پیش شرط های مربوط به واكسيناسيون را از پناهندگان جمع آوری كرديم و آنها را به پزشکی از عراق و پزشکی از سوریه ارائه كرديم.

Medizingeschichte

Impftraditionen aus dem Orient

Von Wolfgang Sannwald

Derzeit lassen sich weltweit Millionen Menschen gegen das Corona-Virus impfen. Impfungen gegen Krankheitserreger gibt es seit Jahrhunderten, in Asien gehörten sie zur traditionellen Medizin. Dies hat der Stuttgarter Medizinhistoriker Robert Jütte 2020 in einem Aufsatz dargestellt. Ihm zufolge berichtete der Philosoph Voltaire (1694–1778) aus dem Kaukasus, dass Frauen ihre sechsmonatigen Kinder in den Arm schnitten und darin ein Hautbläschen der Pockeninfektion von einem anderen Kind einsetzten. Die mild verlaufende Infektion schützte dann ihre Kinder dauerhaft. Voltaire behauptete, dass die Frauen klagten, wenn sie einmal keine Pocke für diese Art der Impfung bekommen konnten. Diese Impftechnik lernten arabische Mediziner bereits im 11. Jahrhundert in Indien kennen. Dort entnahmen Ärzte traditionell Eiter von Menschen, die schwach an Pocken erkrankt waren. Diese Körperflüssigkeit rieben sie in die aufgeritzte Haut Gesunder. Sklavenhändler nutzten das Verfahren angeblich für ihre Sklavinnen. Sie ließen diese impfen, damit ihre Gesichter nicht durch Pockennarben entstellt werden sollten. Über Konstantinopel (heute Istanbul) wurde das Verfahren in Europa bekannt. König Georg I. von England (1660–1727) überzeugte die Methode, und er ließ seine möglichen Thronfolger ebenfalls impfen. Seinerzeit war das Risiko, dennoch an den Pocken zu sterben, sehr hoch, nach einer zeitgenössischen Schätzung starb eine Person von 182 Geimpften. Das nahmen viele Menschen aber in Kauf, weil bei Infektionen mit gefährlicheren Pockenviren fast die Hälfte der Kinder daran sterben konnte. Für Europa gilt der englische Landarzt Edward Jenner (1749–1823) als Entdecker der ersten Schutzimpfung gegen eine Infektionskrankheit. 1796 impfte er den achtjährigen James Phipps mit einer Kuhpocken-

pustel, die sich auf dem Arm der Viehmagd Sarah Nelmes gebildet hatte. Wie Jenner erwartet hatte, bekam der Knaben leichtes Fieber. Das klang bald ab. Nach sechs Wochen infizierte Jenner den Jungen künstlich mit den gefährlicheren Menschenpocken. Die Impfung hatte anscheinend Erfolg, denn der Junge erkrankte nicht. Derartige Schutzimpfungen waren über Jahrhunderte hinweg umstritten. Impfungen verursachten beispielsweise immer wieder gesundheitliche Schäden. Für viele davon war die Impftechnik verantwortlich. Ärzte nutzten damals Körperflüssigkeit eines kurz zuvor geimpften Kindes. Dadurch übertrugen sie mitunter Erreger anderer

Infektionskrankheiten. Zusätzlich waren ärztliche Instrumente noch nicht sterilisiert, und manche Menschen vertrugen die fremde Körperflüssigkeit nicht. Impfgegner wiesen zudem darauf hin, dass mancherorts trotz hoher Impfquoten die Pocken wieder aufflammten. Die Ärzte mussten erst erkennen, dass sie die Schutzimpfung wieder auffrischen mussten. Im Lauf von zwei Jahrhunderten machten die Impfähzte deutliche Fortschritte. Sie veränderten die verimpften Krankheitserreger beispielsweise durch Hitze oder Bestrahlung, so dass diese keine Krankheit mehr auslösen können. In vielen Impfstoffen sind die Erreger ganz abgetötet.



Über Konstantinopel (heute Istanbul) wurde die arabische Impftechnik in Europa bekannt.

Foto: WikimediaCommons.

Medical history

Vaccination traditions from the Orient

By Wolfgang Sannwald

Currently millions of people worldwide are being vaccinated against Covid-19. Vaccinations against pathogens have been in existence for centuries, in Asia they are part of traditional medicine practices. This is presented in an essay from 2020 by the medicine historian Robert Jütte from Stuttgart. According to him, the philosopher Voltaire (1694-1778) reported from the Caucasus that women cut their six-month-old children in the arm and inserted in the

nated so that their faces would not be disfigured by pockmarks. The process became known in Europe via Constantinople (now Istanbul). King George I. of England (1660-1727) was convinced by the method and had his possible successors vaccinated, too. At the time, the risk of dying from smallpox anyway was very high; according to a contemporary estimate, one person died out of every 182 vaccinated. However, many people accepted this because

The vaccination was apparently successful because the boy did not fall ill. Such protective vaccinations were controversial for centuries. For example, vaccinations repeatedly caused overall damage to health. The vaccination technique was responsible for many of these. Doctors at the time used bodily fluid from a child who had been vaccinated shortly before. As a result, they sometimes transmitted pathogens of other infectious diseases. In addition,



Bereits im 11. Jahrhundert impften arabische Mediziner ihre PatientInnen.

wound a skin blister of smallpox infection from another child. The mild infection then protected their children permanently. Voltaire claimed that women complained in cases when they could not get hold of a pox for this type of vaccination.

Arabian physicians already came across this technique of vaccination in the 11th century in India. There, doctors traditionally took pus from people who were mildly ill with smallpox. They rubbed this body fluid into the scratched skin of healthy people. Allegedly, slave traders used this procedure for their female slaves. They had them vacci-

almost half of the children could die from infections with more dangerous smallpox viruses.

For Europe, the English country doctor Edward Jenner (1749-1823) is considered the discoverer of the first protective vaccination against an infectious disease. In 1796, he inoculated eight-year-old James Phipps with a cowpox pustule that had formed on the arm of Sarah Nelmes, a cattle maid. As Jenner had expected, the boy developed a light fever which subsided soon. After six weeks, Jenner artificially infected the boy with the more dangerous human pox.

on, medical instruments were not yet sterilized, and some people did not tolerate the foreign body fluid. Vaccination opponents also pointed out that in some places smallpox was reemerging despite high vaccination rates. The doctors first had to realize that they needed to revive the vaccination. Over the course of two centuries, vaccinators made significant progress. They changed the inoculated pathogens, for example by heat or irradiation, so that they can no longer cause disease. In many vaccines, the pathogens are completely killed.

تاريخ الطب تقاليد التطعيم في الشرق

فولغانغ سانفلد

لا يستطيعون تحمل سائل جسم غريب. وأشار معارضو التطعيم أيضًا إلى أن الجدري انتشر مرة أخرى في بعض الأماكن على الرغم من معدلات التطعيم المرتفعة. لذلك كان على الأطباء أولاً أن يدركوا أنه كان عليهم الحصول على التطعيم مرة أخرى بطريقة أخرى. على مدار قرنين من الزمان، حقق القائمون على اللقاحات تطورات كبيرة. فقد قاموا بتغيير مسببات الأمراض مع اللقاح، على سبيل المثال من خلال الحرارة أو الإشعاع، بحيث لم يعد بإمكانها التسبب في المرض. في العديد من اللقاحات، يتم قتل مسببات الأمراض تمامًا.

اعطى السيد جينر الطفل الملقح الجدري البشري الأكثر خطورة بشكل اصطناعي. يبدو أن التطعيم نجح لأن الصبي لم يمرض! كانت مثل هذه اللقاحات مثيرة للجدل لعدة قرون. اللقاحات، على سبيل المثال، تسببت بشكل متكرر في الإضرار بالصحة. وكانت تكنولوجيا التطعيم مسؤولة عن العديد منها. في ذلك الوقت، استخدم الأطباء سائل جسم طفل تم تطعيمه مؤخرًا. ونتيجة لذلك، فإنهم ينقلون أحيانًا أمراض معدية أخرى إلى الشخص الملقح حديثًا. بالإضافة إلى ذلك، لم يتم تعقيم الأدوات الطبية بعد، وبعض الناس

يتم حاليًا تلقيح ملايين الأشخاص حول العالم ضد فيروس كورونا. حيث كانت اللقاحات ضد مسببات الأمراض موجودة منذ قرون، وكانت في آسيا جزءًا من الطب التقليدي. بين ذلك مؤرخ الطب في شتوتغارت روبرت جوت في مقال في عام 2020. ووفقًا له، أفاد الفيلسوف فولتير (1694-1778) من القوقاز، أن النساء عملن جرح في ذراع أطفالهن من عمر ستة أشهر وأدخلن خزعة جلدية من طفل آخر مصاب بالجدري. وبالتالي عدوى خفيفة تحمي أطفالهن بشكل دائم. أشار فولتير ان النساء كانت تشتكي عند عدم تمكن النساء من الحصول على هذا النوع من التطعيم للجدري. تعرف الأطباء العرب على تقنية التطعيم هذه منذ القرن الحادي عشر في الهند. هناك، اعتاد الأطباء على أخذ القيح من الأشخاص المصابين بمرض خفيف من الجدري ومن ثم يقومون بفرك السائل على جلد جسم الأشخاص الأصحاء. كذلك يُعتقد أن تجار الرقيق استخدموا هذا الإجراء مع نساء العبيد، فقد تم تطعيمهم حتى لا تنتشوه وجوههن بالبثور. وصلت هذه الطريقة إلى أوروبا عبر القسطنطينية (اسطنبول الآن). وكان الملك جورج الأول ملك إنجلترا (1660-1727) وافق على هذه الطريقة حيث تم تطعيم وريثه المحتمل للعرش. في ذلك الوقت، كان خطر الوفاة بسبب الجدري مرتفعًا جدًا، ووفقًا للتقديرات المعاصرة، توفي شخص واحد من بين 182 شخصًا تم تطعيمهم. لذلك قبل الكثير من الناس هذه الطريقة من التطعيم، والسبب الرئيسي للقبول، لأن ما يقرب من نصف الأطفال يمكن أن يموتوا من عدوى بفيروسات الجدري الأكثر خطورة. في أوروبا، اكتشف الطبيب الإنكليزي إدوارد جينر (1749-1823) أول تطعيم ضد مرض معد. في عام 1796، قام بتلقيح الطفل جيمس فيبس البالغ من العمر ثمانية سنوات بجدري البقر التي تكونت على ذراع فتاة تعمل في رعي الاغنام سارا نيلمز. كما توقع جينر، أصيب الصبي بدرجة حرارة منخفضة. سرعان ما ذهب بعد فترة قصيرة. بعد ستة أسابيع،



Miniatur aus einer arabischen Abschrift des Werkes „De Materia Medica“ des Arztes Dioskurides aus der Zeit um 1230. Foto: WikimediaCommons.

تاریخچه پزشکی

سنت های واکسیناسیون از مشرق زمین

توسط ولفگانگ سانوالد

میلیون ها نفر در سراسر جهان در حال حاضر علیه ویروس کرونا واکسینه می شوند. واکسیناسیون علیه عوامل بیماری زا قرن هاست که وجود دارد و در آسیا بخشی از طب سنتی بوده است. رابرت یوته، مورخ پزشکی اشتوتگارت، این مقاله را در سال ۲۰۲۰ ارائه داد. به گفته وی، فیلسوف ولتر (-۱۶۹۴) از قفقاز گزارش داد که زنان کودکان شش ماهه خود را در قسمتی از بازوهایشان می بریدند و تاول پوستی را از عفونت آبله از فرزند دیگر وارد می کنند. سپس عفونت

تا چهره آنها بخاطر آبله ها از بین نرود. این روند در اروپا از طریق قسطنطنیه (استانبول فعلی) شناخته شد. این روش پادشاه جورج اول انگلیس (۱۷۲۷-۱۶۶۰) متقاعد کرد و همچنین ممکن است وارث سلطنت خود را واکسینه کند. در آن زمان خطر مرگ بر اثر آبله بسیار زیاد بود. بر اساس برآوردهای معاصر، از هر ۱۸۲ نفری که واکسینه شده بودند، یک نفر فوت می کرد. با اینحال، بسیاری از مردم این مسئله را پذیرفتند زیرا تقریباً نیمی از کودکان میتوانند در اثر

نشود. چنین واکسیناسیون برای قرن ها بحث برانگیز بود. به عنوان مثال واکسن ها به طور مکرر به سلامتی آسیب می رساندند. فناوری واکسیناسیون مسئول بسیاری از آنها بود. در آن زمان پزشکان از مایعات بدن کودکانی که اخیراً واکسینه شده بود استفاده کردند. در نتیجه آنها گاهی اوقات عوامل بیماری زا را از سایر بیماری های عفونی منتقل می کردند. علاوه بر این، ابزار پزشکی هنوز استرلیزه نشده بود و برخی افراد نمی توانستند مایع بدن خارجی را تحمل کنند. مخالفان واکسیناسیون

Schutzimpfungen waren über Jahrhunderte hinweg umstritten.

خفیف از فرزندان وی برای مدت طولانی محافظت می کرد. ولتر ادعا کرد که هنگامی که زنان نتوانستند برای این نوع واکسیناسیون آبله بگیرند، زنان شکایت کردند. پزشکان عرب از اوایل قرن یازدهم در هند با این روش واکسیناسیون آشنا شدند. در آنجا پزشکان به طور سنتی از افرادی که خفیف به بیماری آبله مبتلا بودند، چرک می گرفتند. آنها این مایع بدن را به پوست خراشیده شده افراد سالم می مالیدند. گفته می شود تاجران برده از این روش برای بردگان زن خود استفاده می کردند. آنها، آنها را واکسینه می کردند

عفونت با ویروس های آبله خطرناک بیشتر بمیرند. در اروپا پزشک انگلیسی ادوارد جنر (۱۸۲۳-۱۷۲۳) کاشف اولین واکسیناسیون علیه یک بیماری عفونی است. در سال ۱۷۹۶ وی جیمز فیپس هشت ساله را با چرک آبله گاوی که بر روی بازوی دختر سارا نلمز تشکیل شده بود، واکسینه کرد. همانطور که جنر پیش بینی کرده بود، پسر بچه دمای کمی پیدا کرد. خیلی زود فروکش کرد. پس از شش هفته، جنر به طور مصنوعی پسر را مبتلا به آبله خطرناک تری کرد. واکسیناسیون ظاهراً موثر بوده است زیرا پسر بیمار

همچنین به این نکته اشاره کردند که در برخی از مناطق علیرغم میزان بالای واکسیناسیون، آبله دوباره شعله ور شده بود پزشکان ابتدا باید در کمی کردند که باید واکسیناسیون را دوباره انجام دهند. در طی دو قرن واکسیناتورها (دکتر های واکسن) پیشرفت چشمگیری داشتند. آنها عوامل بیماری زای تلقیح شده را تغییر دادند، به عنوان مثال از طریق گرما یا اشعه به طوری که دیگر نمیتوانند باعث بیماری شوند. در بسیاری از واکسن ها عوامل بیماری زا به طور کامل از بین می روند.

Kinderärztin Zen Aldeen

Corona-Impfungen sind wichtig

Die Impfung gegen Covid 19 sei ein „großer Lichtblick“ im Kampf gegen das Corona-Virus. Dies erklärt Frau Ezdehar Zen Aldeen im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen kam vor vier Jahren aus Syrien nach Deutschland. Sie ist Impfärztin im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst vor drei Monaten impfen lassen. Wer sich impfen lässt, senkt das Risiko für eine Infektion oder deren schweren Verlauf erheblich, sagt Zen Aldeen. Das Impfen sei aber auch für die Gesellschaft insgesamt wichtig. Wenn genügend Menschen geimpft sind, kann sich das Virus nicht mehr ausbreiten. Wer sich impfen lässt, schützt deshalb auch andere, beispielsweise Menschen mit Immunschwäche, bei denen die Krankheit häufiger und gefährlicher auftritt.

Paediatrician Zen Aldeen

Corona vaccines are important

The vaccines against the coronavirus are a „major bright spot“ in the fight against the pandemic, explains Ezdehar Zen Aldeen in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen, who is originally from Syria, arrived in Germany four years ago. She currently works as a vaccinator in the corona vaccination center in the District of Tübingen and received her own vaccination three months ago. People who get vaccinated lower their risk of an infection or a severe course of the infection considerably. But the vaccinations are also important for society as a whole, she said. If enough people are vaccinated, the virus cannot spread further. People who get vaccinated therefore also protect others, for example those who have immune deficiencies.



Im Impfzentrum lassen sich täglich Menschen impfen, um sich und andere zu schützen.

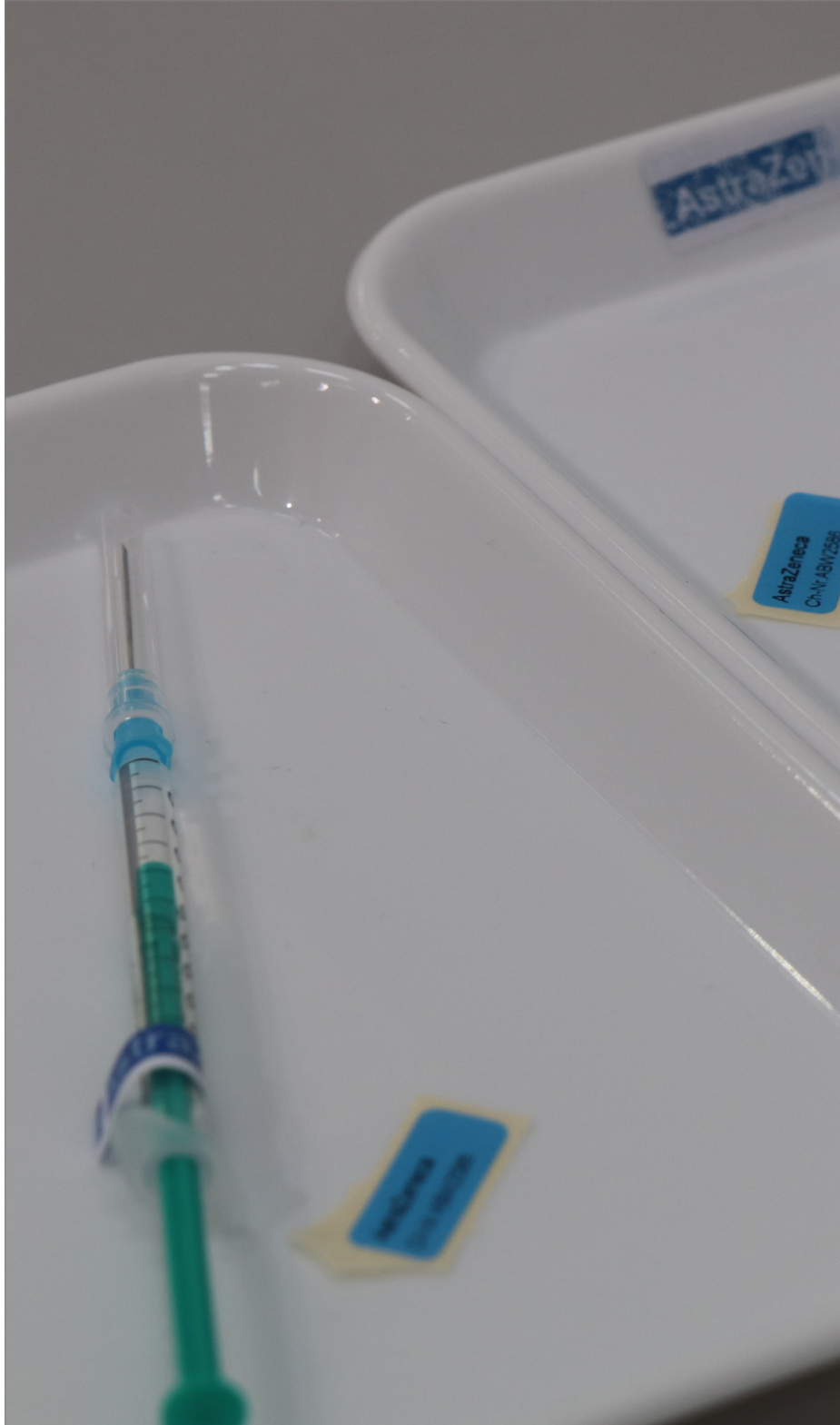
Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

دكتورة زين الدين لقاحات كورونا هي بصيص أمل

اللقاح ضد كوفيد 19- هو „بصيص أمل كبير“ في مكافحة فيروس كورونا. هذا ما قالتها الدكتورة إزدهار زين الدين في مقابلة فيديو مع موقع تونيوز إنترناشيونال. جاءت زين الدين إلى ألمانيا من سورية قبل أربع سنوات. وهي تعمل حاليًا كطبيبة في مركز تطعيم كورونا في منطقة توبنغن وقد حصلت على اللقاح قبل ثلاثة أشهر. الحصول على اللقاح يقلل بشكل كبير من خطر الإصابة وانتشار العدوى، وهو مهم أيضًا للمجتمع ككل. إذا تم تطعيم عدد كافٍ من الأشخاص، فلن يعود الفيروس قادرًا على الانتشار. لذلك فإن أولئك الذين يتم تطعيمهم يقومون أيضًا بحماية الآخرين، على سبيل المثال الأشخاص المصابين بنقص المناعة الذين لا يمكن إعطائهم اللقاح.

دكتور زين الدين واكسيناسيون كورونا مهم است

واكسيناسيون عليه كوفيد 19 „پرتوی بزرگ“ از امید در مبارزه با ویروس کرونا است. این را دکتر ازدهار زینالدین در مصاحبه ویدیویی با تونیوز اینترنشنال توضیح می دهد. دکتر زین الدین چهار سال پیش از سوریه به آلمان آمد. وی در حال حاضر به عنوان پزشک واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون کرونا در منطقه توبینگن مشغول به کار است و سه ماه پیش خودش واکسن زده بود. کسانیکه واکسینه می شوند به طور قابل توجهی خطر عفونت یا دوره شدید مریضی را کاهش می دهند. واکسیناسیون برای کل افراد جامعه نیز مهم است. اگر تعداد نفرات بیشتری واکسینه شوند، ویروس دیگر نمیتواند گسترش یابد. بنابراین کسانی که واکسینه می شوند از دیگران محافظت می کنند، به عنوان مثال افرادی که سیستم ایمنی بدنشان ضعیف است، نمیتوانند واکسینه شوند.



Für Frau Zen Aldeen ist die Impfung ein „großer Lichtblick“.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

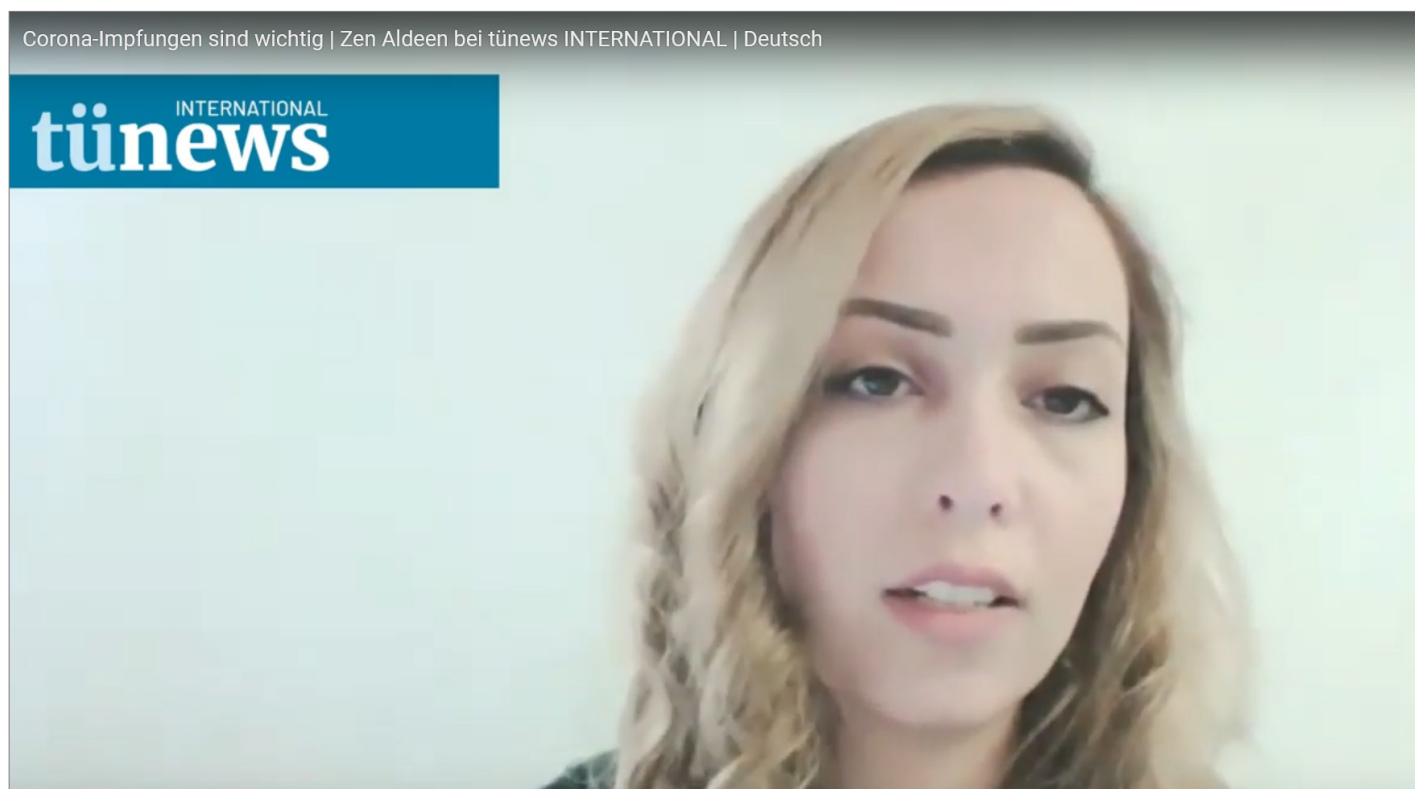
Kinderärztin Zen Aldeen

Dicht Zusammenwohnende früh impfen

Menschen, die mit vielen anderen dicht zusammenleben, werden besonders früh gegen Covid 19 geimpft. Dies erklärt Frau Ezdehar Zen Aldeen im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen kam vor vier Jahren aus Syrien nach Deutschland. Sie ist Impfärztin im Corona-Impf-

zentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst vor drei Monaten impfen lassen. Wenn Menschen dicht zusammenwohnen, können sie sich schnell gegenseitig mit dem Virus anstecken. Die Ansteckungsgefahr ist in Sammelunterkünften besonders groß. Erst recht, wenn die Menschen dort

gemeinsam Küchen oder Bäder nutzen. Wegen dieser Wohnsituation durften sich Geflüchtete schon früher als viele andere impfen lassen. Das sei ähnlich wie bei Pflegeheimen, Schulen oder Kindergärten.



Ezdehar Zen Aldeen arbeitet als Impfärztin im Tübinger Impfzentrum.

Foto: tünews INTERNATIONAL.

Paediatrician Zen Aldeen

Vaccinating people who live in close proximity early

People who live in close proximity to many others are being vaccinated against the coronavirus especially early, explains Ezdehar Zen Aldeen in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen, who is originally from Syria, arrived in Germany four years ago. She works as a vaccinator in

the corona vaccination center in the District of Tübingen and received her own vaccination three months ago. When people live in close proximity, they can rapidly infect each other with the virus. The risk of infection is especially high in collective accommodation, all the more if people there share com-

munal kitchens or bathrooms. Due to such living conditions refugees were allowed to get vaccinated earlier than many others. This is similar to nursing homes, schools or kindergartens, she says.

دكتورة زين الدين

الأشخاص الذين يعيشون بالقرب من بعضهم البعض يتلقون التطعيم مبكرًا

الناس مطابخ أو حمامات مشتركة. ولذلك سُمح للاجئين بالحصول على اللقاح في وقت أبكر من الناس الآخرين. وذلك يشبه الوضع في دور رعاية المسنين أو المدارس أو رياض الأطفال.

كطبيبة في مركز تطعيم كورونا في منطقة توبنغن وقد أخذت اللقاح قبل ثلاثة أشهر. إذا كان الناس يعيشون بالقرب من بعضهم البعض، فيمكنهم إصابة بعضهم البعض بالفيروس بسرعة. خطر العدوى مرتفع بشكل خاص في السكن الجماعي. خاصة عندما يستخدم

يتم إعطاء اللقاح للأشخاص الذين يعيشون مع بعضهم بأعداد كبيرة ضد فيروس كوفيد 19 في وقت مبكر. هذا ما تؤكد عليه الدكتورة ازدهار زين الدين في مقابلة فيديو مع موقع تونبورز إنترناشيونال. جاءت زين الدين إلى ألمانيا من سوريا قبل أربع سنوات. وهي تعمل حاليًا

Die Ansteckungsgefahr ist in Sammelunterkünften besonders groß.



Manche Gruppen sind besonders gefährdet und werden deswegen früher geimpft.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

دكتور زين الدين

افرادى كه نزديك به هم زندگى مى كنند، زود واكسينه مى شونداست

افرادى كه در کنار يكديگر زندگى مى كنند به ویژه در اوایل واكسيناسيون كوييد ۱۹ انجام مى شود. اين را دكتور ازدهار زين الدين در مصاحبه ويديويى با تونبورز اينترنشنال توضيح مى دهد. زين الدين چهار سال پيش از سوريه به آلمان آمد. وى به عنوان پزشك واكسيناسيون در مركز واكسيناسيون كورونا در منطقه توبينگن كار ميكند و سه ماه پيش واكسينه شده است. اگر افراد با هم زندگى كنند، ميتوانند به سرعت يكديگر را به ويروس آلوده كنند. خطر عفونت به خصوص در محل اقامت جمعى زياد است. به خصوص وقتى مردم آنجا از آشپزخانه يا حمام مشترك استفاده مى كنند. به دليل چنين شرايط زندگى، پناهندگان بايد زودتر از بسيارى ديگر واكسينه شوند. اين خانه ها مشابه خانه هاى سالمندان، مدارس يا مهد كودك ها است.

Kinderärztin Zen Aldeen

Corona-Impfstoff ist wirksam

Die Impfstoffe gegen Covid 19 sind geprüft und wirksam. Das zeigen auch erfolgreiche Impfungen bei Millionen Menschen. Dies erklärt Frau Ezdehar Zen Aldeen im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen kam vor vier Jahren aus Syrien nach Deutschland. Sie ist Impfärztin im Corona-Impfzentrum des Landkrei-

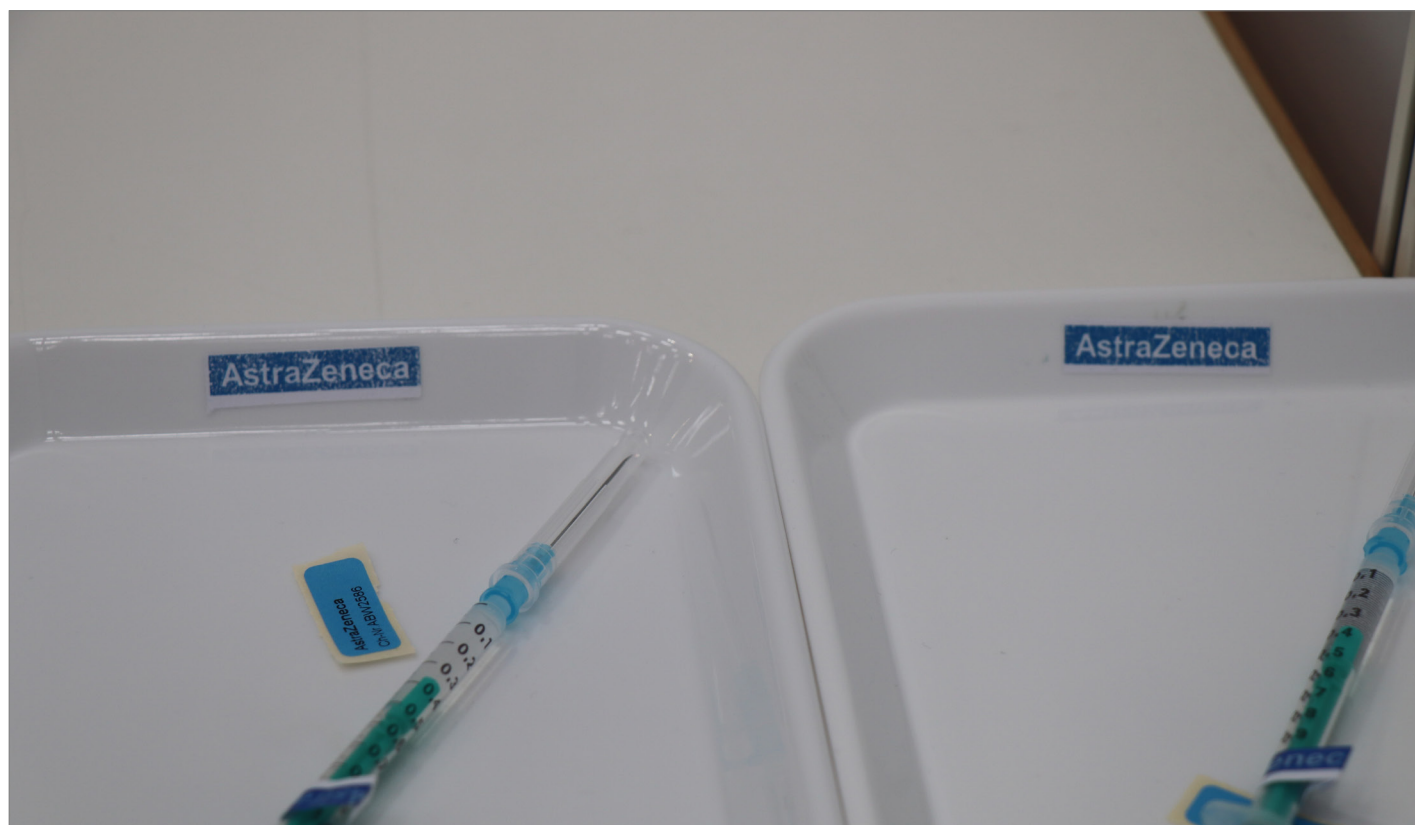
ses Tübingen und hat sich selbst vor drei Monaten impfen lassen. Sie verweist vor allem darauf, dass der Impfstoff vor seiner Zulassung so umfassend geprüft wurde wie jedes andere Medikament. Mittlerweile haben bereits Millionen Menschen die Impfung bekommen. Bei ihnen wirkten die Impfstoffe gut.

Paediatrician Zen Aldeen

Corona vaccination is effective

The vaccines against the coronavirus are tested and effective. This is also shown by successful vaccinations of millions of people, explains Ezdehar Zen Aldeen in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen came to Germany four years ago from Syria. She currently works as a vaccinator in the corona vaccination center in the District of Tübingen and received her own vaccination three months ago. She especially refers to the fact that the vaccine was tested as thoroughly as any other medication before its admission. Meanwhile millions of people have received the vaccination. For them, the vaccines worked well.

Der Impfstoff wurde
umfassend geprüft.



Alle Impfstoffe wurden gründlich geprüft, bevor sie ihre Zulassungen bekommen haben.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.



دكتورة زين الدين لقاح كورونا فعال

تم اختبار اللقاحات ضد فيروس كورونا كوفيد 19 وهي فعالة. يتضح هذا أيضاً من خلال اللقاحات الناجحة لملايين الأشخاص. هذا ما تشير اليه الدكتورة إزدهار زين الدين في مقابلة فيديو مع موقع تونبورز إنترناشيونال. جاءت زين الدين إلى ألمانيا من سوريا قبل أربع سنوات. وهي تعمل حالياً كطبيبة في مركز اللقاح في منطقة توبنغن وحصلت هي على اللقاح قبل ثلاثة أشهر. تقول الدكتورة أولاً يتم اختبار اللقاح بدقة مثل أي دواء آخر قبل الموافقة عليه. وقد تلقى ملايين الأشخاص اللقاح حتى الآن. وهي تعمل بشكل جيد بالنسبة لهم.

دكتور زين الدين واكسن كورونا موثر است

واكسن هاى كوويد 19 آزمايش شده و موثر هستند. اين نيز با واكسيناسيون موفقيت آميز براى ميليون ها نفر ثابت شده است. اين موضوع را دكتور ازدهار زين الدين در يك مصاحبه ويديويى با تونبورز اينترنشنال توضيح مى دهد. زين الدين چهار سال پيش از سوريه به آلمان آمد. وى در حال حاضر به عنوان پزشك واكسيناسيون در مركز واكسيناسيون كورونا در منطقه توبينگن مشغول به كار است و سه ماه پيش خودش واكسن زده بود. مهمتر از همه، وى خاطر نشان كرد كه واكسن قبل از تأييد به اندازه ساير داروها آزمايش شده است. ميليون ها نفر اكنون واكسن دريافت کرده اند. واكسن ها براى آنها خوب کاربرد داشته است.

Millionen Menschen wurden bereits erfolgreich geimpft.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

Kinderärztin Zen Aldeen

Aufklärungsgespräch gegen Gerüchte

Wenn Gerüchte über Corona-Impfstoffe verunsichern, der soll dringend das Aufklärungsgespräch mit einem Arzt oder einer Ärztin vor der Corona-Impfung nutzen. Dies erklärt Frau Ezdehar Zen Aldeen im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen kam vor vier Jahren aus

Syrien nach Deutschland. Sie ist Impfärztin im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst vor drei Monaten impfen lassen. Sie selbst machte sich keine Sorgen vor ihrer eigenen Impfung. Sie kennt aus ihrem Alltag im Impfzentrum aber Gerüchte, die besonders in sozialen

Netzwerken kursieren. Sie hört von Ängsten über Nebenwirkungen, von Langzeitschäden bis hin zum Tod. Da ist beispielsweise die Rede von Krebs oder dass „das Blut gefressen“ werde. Um solche Gerüchte zu widerlegen, nimmt sie sich beim ärztlichen Aufklärungsgespräch viel Zeit.



Vor jeder Impfung findet ein Aufklärungsgespräch mit einem Arzt oder einer Ärztin statt, bei dem Ängste besprochen werden können.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

Paediatrician Zen Aldeen

Medical educational talk against false rumors

People who are concerned by rumors about Covid-19-vaccines should absolutely make use of the medical educational talk before the vaccination against the coronavirus, explains Ezdehar Zen Aldeen in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen, who is originally from Syria, arrived in Germany four years ago. She currently

works as a vaccinator in the Covid vaccination center of the Landkreis Tübingen and received her own vaccination three months ago. Zen Aldeen herself wasn't unsettled before her own vaccination. From her everyday life in the vaccination center, she knows rumors that circulate especially on Social Media. She hears of fears concerning

side effects, long term damage and even death. There is for example talk of cancer, or that "the blood is being eaten". During the medical educational talk, she takes a lot of time to counter such rumors with information.

دکتوره زين الدين استشارة طبية ضد الشائعات الكاذبة

بشكل خاص. فهي تسمع عن مخاوف حول الآثار الجانبية، من الأضرار طويلة المدى إلى الموت على سبيل المثال، هناك حديث عن السرطان أو أمراض أخرى. هي تعطي الكثير من الوقت أثناء الاستشارة الطبية لدحض هذه الشائعات بالمعلومات الطبية.

قبل أربع سنوات. تعمل حالياً كطبيبة في مركز اللقاح ضد كورونا في منطقة توبنغن وقد قامت بأخذ اللقاح قبل ثلاثة أشهر، ولم تكن قلقة بشأنه. هي تعلم من خلال عملها في مركز اللقاح عن كثير من الشائعات التي تنتشر على مواقع التواصل الاجتماعي

إذا شعرت بالقلق من الشائعات حول لقاحات كورونا، فيجب عليك الاستفادة بشكل عاجل من الاستشارة الطبية قبل التطعيم ضد كورونا. هذا ما قالته د. إزدهار زين الدين في مقابلة بالفيديو مع موقع تونيز انترناشيونال. جاءت زين الدين من سورية إلى ألمانيا

Die Kinderärztin Zen Aldeen machte sich keine Sorgen vor ihrer eigenen Impfung.

دکتر زين الدين مشاوره پزشکی در رابطه با شایعات دروغین

مدت تا به مرگ، می شنود. به عنوان مثال، بحث در مورد سرطان یا اینکه „لخته شدن خون“ وجود دارد. او در طول مشاوره پزشکی وقت زیادی، را صرف می کند تا با اطلاعاتی در مورد این شایعات اطلاع رسانی کند.

مرکز واکسیناسیون کرونا در شهرستان توبینگن مشغول به کار است و سه ماه پیش خودش واکسن زده است. خودش نگران واکسیناسیون خود نبود. او شایعاتی را روزانه در مرکز واکسیناسیون می شنود، که به ویژه در شبکههای اجتماعی منتشر می شود. او در مورد ترس و عوارض جانبی، از آسیب طولانی

کسانی را که شایعات مربوط به واکسن کرونا دودل می کند، باید فوراً از مشاوره پزشکی قبل از واکسیناسیون استفاده کنند. این توضیح را دکتر ازدهار زين الدين در یک مصاحبه ویدیویی با تونیز اینترنشنال می دهد. زینالدین چهار سال پیش از سوریه به آلمان آمده است. وی در حال حاضر به عنوان پزشک واکسیناسیون در

Kinderärztin Zen Aldeen

Impfung bei Kinderwunsch unbedenklich

Frauen mit Kinderwunsch können sich gegen das Corona-Virus impfen lassen. Dies erklärt die Kinderärztin Frau Ezdehar Zen Aldeen im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen kam vor vier Jahren aus Syrien nach Deutschland. Sie arbeitet derzeit als Impfärztin im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen

und hat sich selbst vor drei Monaten impfen lassen. Sie hört bei ihren ärztlichen Aufklärungsgesprächen jeden Tag von der Angst, dass die Impfung Menschen unfruchtbar macht. Vor allem junge Frauen aller gesellschaftlichen Gruppen treibt diese Sorge um. Zen Aldeen sagt, dass die Impfstoffe auch bei Frauen mit Kinderwunsch getes-

tet worden seien. Auch Männer haben, wie tünews INTERNATIONAL wiederholt erfuhrt, viel Angst vor Impotenz und Unfruchtbarkeit. Nach umfangreichen Tests und Millionen durchgeführter Impfungen gibt es keine Hinweise auf eine mögliche Unfruchtbarkeit.

Paediatrician Zen Aldeen

Covid vaccination unproblematic when wishing for children

Women who wish to have children can get vaccinated against the coronavirus. This was explained by pediatrician Ezdehar Zen Aldeen during a video interview with tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen, who is originally from Syria, arrived in Germany four years ago. She currently works as a

vaccinator in the corona vaccination center in the District of Tübingen and got vaccinated herself three months ago. During her medical consultations, she hears the worry of the vaccination making people infertile every day. Especially young women from all social groups are anxious about this.

Zen Aldeen says that the vaccine has been tested on women with a wish for children as well. After extensive tests and millions of vaccinations, there are no signs that it could possibly cause infertility.



Es gibt keine Hinweise darauf, dass die Corona-Impfstoffe Menschen unfruchtbar machen.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.



Viele Menschen haben Angst vor schweren Folgen nach einer Impfung, obwohl es dafür keine Hinweise gibt.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

دكتورة زين الدين

لقاح كورونا غير ضار إذا كنت تريد إنجاب أطفال

اللقاحات تم اختبارها أيضًا على النساء اللواتي يرغبن في إنجاب الأطفال. بعد إجراء اختبارات مكثفة وإجراء ملايين اللقاحات، لا يوجد دليل على احتمال حدوث عقم نتيجة التطعيم.

ضد كورونا في منطقة توبنغن وقد قامت بتلقي اللقاح قبل ثلاثة أشهر. في كل يوم خلال محادثاتها الطبية مع المراجعين، تخشى أن تسمع أن اللقاح سبب العقم. تشعر الشبابات من جميع الفئات الاجتماعية بالقلق على وجه الخصوص من هذا الأمر. تقول زين الدين إن

يمكن للنساء الراغبات في الإنجاب الحصول على اللقاح ضد فيروس كورونا. هذا ما قالته طبيبة الأطفال د. إزدهار زين الدين في مقابلة بالفيديو مع موقع تونيز إنترناشيونال. قدمت زين الدين إلى ألمانيا من سوريا قبل أربع سنوات. تعمل حاليًا كطبيبة في مركز اللقاح

دكتور زين الدين

أگر میخواید بچه دار شوید واکسیناسیون کرونا بی خطر است

از این بابت نگران هستند. زين الدين می گوید این واکسن ها در زنانی که میخوایند بچه دار شوند نیز آزمایش شده است. پس از آزمایشات گسترده و میلیونها واکسیناسیون، هیچ شواهدی از احتمال ناباروری ناشی از واکسیناسیون کرونا وجود ندارد.

واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون کرونا در شهرستان توبینگن مشغول به کار است و سه ماه پیش خودش واکسن زده است. او هر روز در حین گفتگوهای آموزش پزشکی خود، ترس اینکه که واکسیناسیون باعث عقم شدن افراد می شود را می شود. زنان جوان به ویژه از همه گروه های اجتماعی

زنانیکه میخوایند بچه دار شوند میتوانند در برابر ویروس کرونا واکسینه شوند. این توضیح را دکتر ازدهار زینالدین که متخصص اطفال است در یک مصاحبه ویدیویی با تونیز اینترنشنال می دهد. زين الدين چهار سال پیش از سوریه به آلمان آمده است. وی در حال حاضر به عنوان پزشک

Kinderärztin Zen Aldeen

Impfstoffe: keine großen Unterschiede

Die derzeit zugelassenen Corona-Impfstoffe seien alle ein großer Gewinn. Dies erklärt die Kinderärztin Ezdehar Zen Aldeen im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen kam vor vier Jahren aus Syrien nach Deutschland. Sie arbeitet derzeit als Impfärztin im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst vor drei Monaten impfen lassen. Sie unterscheidet die Impfstoffe vor allem nach

ihrer Herstellungsmethode. Das eine sind mRNA-Impfstoffe wie BioNTech, Pfizer oder Moderna. Das andere sind Vektorimpfstoffe wie AstraZeneca oder Johnson und Johnson. Sie unterscheiden sich leicht bei der Wirksamkeit, dem Beginn des Impfschutzes und den Impfreaktionen. Die Wirksamkeit sei aber mit 75 Prozent bis 95 Prozent in allen Fällen so gut, dass sie die Menschen vor schweren Infektionsverläufen weitge-

hend schützt. Der Beginn der Schutzwirkung zwischen einer und zwei Wochen nach der Impfung sei ebenfalls ausreichend gut. Impfreaktionen würden viele Menschen bei mRNA-Impfstoffen erst nach der zweiten Impfung bekommen, bei Vektorimpfstoffen eher bereits nach der ersten Impfung. Zen Aldeen hofft, dass die meisten Menschen demnächst geimpft werden können, egal mit welchem Impfstoff.

Paediatrician Zen Aldeen

Corona vaccines: no real differences

The currently admitted Covid-vaccines all are a big gain, explains Ezdehar Zen Aldeen in a video interview with tünews INTERNATIONAL. She came to Germany four years ago from Syria. She currently works as a vaccinator in the corona vaccination center in Tübingen and received her own vaccination three months ago. She differentiates between the vaccines mainly on the basis of their method of production. On the one hand there are mRNA vaccines like BioNTech, Pfizer or Moderna. On the other hand there are vector vaccines like AstraZeneca or Johnson and Johnson. They differ slightly in effectiveness, the beginning of vaccine protection and the vaccine responses. However, the effectiveness of between 75 and 95 percent is in all cases high enough to largely protect people from severe courses of infection, she says. Furthermore, she adds, the beginning of vaccine protection between one and two weeks after vaccination is also sufficient. Many people are affected by vaccine responses only after the second vaccination with mRNA vaccines, whereas the vector vaccines are more likely to trigger responses after the first vaccine. Zen Aldeen hopes that most people will be able to get vaccinated soon, regardless of the vaccine.



Die Impfstoffe unterscheiden sich vor allem in ihrer Herstellungsmethode.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

دکتوره زین الدین

لیس هناك فرق كبير بين لقاحات كورونا

لقاحات الكورونا المعتمدة حالياً هي مكسب كبير. هذا ما قالته د. إزدهار زین الدین في مقابلة مع موقع تونیوز. أنتت الدکتوره زین الدین إلى ألمانيا من سوريا قبل أربع سنوات. تعمل حالياً كطبيبة في مركز اللقاح ضد كورونا في منطقة توبنغن وقد قامت بتلقيح نفسها قبل ثلاثة أشهر. وهي تميز اللقاحات بشكل أساسي حسب طريقة إنتاجها. أحدهما لقاحات ام ار ان

اه مثل بيونتیک أو بفايزر أو موديرنا الآخر هو لقاحات النواقل مثل استرازينیکا أو جونسون ان جونسون إنها تختلف قليلاً من حيث الفعالية، وبدء الحماية من ورود الفعل على اللقاح. ومع ذلك فإنها فعاليتها جميعاً تتراوح بين 75 إلى 95 في المئة، تكون الفعالية جيدة جداً في جميع الحالات لدرجة أنها تحمي الأشخاص إلى حد كبير من عمليات العدوى الشديدة. بداية

التأثير الوقائي بين أسبوع وأسبوعين جيدة أيضاً بشكل كافٍ. مع لقاحات ام ار ان اه قد يحصل العديد من الأشخاص على الفعالية فقط بعد أخذ الجرعة الثانية، مع زيادة احتمالية فعالية لقاحات النواقل بعد الجرعة الأولى. تأمل زین الدین أن يتمكن معظم الناس قريباً من أخذ اللقاح بغض النظر عن نوعيته.

Die Wirksamkeit aller Impfstoffe ist so gut, dass sie vor schweren Verläufen weitgehend schützen.

دکتر زین الدین

تفاوت بين واكسهای کرونا تا این حد نیست

واکسن های تایید شده در حال حاضر یک پیروزی بزرگ است. این توضیح را دکتر ازدهار زین الدین در یک مصاحبه ویدیویی با تونیوز اینترنشنال می دهد. زین الدین چهار سال پیش از سوریه به آلمان آمده است. وی در حال حاضر به عنوان پزشک واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون کرونا در شهرستان توبینگن مشغول به کار است. و سه ماه پیش خودش واکسن زده است. وی واکسن ها را با توجه به روش تولید

آنها متمایز می کند. یکی از واکسن های (mRNA) مانند فایزر، بایون تک یا مدرنا است. دیگر واکسن های (Vektor) مانند آسترازنکا یا (Johnson und Johnson) است. آنها از نظر اثربخشی، در شروع محافظت واکسیناسیون و واکنش های واکسیناسیون کمی متفاوت هستند. اثر بخشی ۷۵ تا ۹۵ درصد در همه موارد آنقدر خوب است که تا حد زیادی از افراد در برابر فرایندهای شدید عفونت محافظت میکند. شروع اثر محافظتی

بین یک تا دو هفته نیز به اندازه کافی خوب است. با استفاده از واکسن های (mRNA)، بسیاری از افراد تنها پس از واکسیناسیون دوم واکنش واکسیناسیون دریافت می کنند، تأثیر واکسن های فکتور پس از واکسیناسیون اول بیشتر است. زین الدین امیدوار است که اکثر افراد به زودی بتوانند واکسینه شوند، هیچ يك از مارکها تفاوتی ندارند.

Kinderärztin Zen Aldeen

Impfstoffe gründlich geprüft

Corona-Impfstoffe sind sehr sicher. Dies erklärt die Kinderärztin Ezdehar Zen Aldeen im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen kam vor vier Jahren aus Syrien nach Deutschland. Sie arbeitet

derzeit als Impfpfärztin im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst vor drei Monaten impfen lassen. Alle heutigen Impfstoffe durchlaufen dasselbe Zulassungsverfahren wie andere Medika-

mente. Die Corona-Impfstoffe enthalten keine giftigen Substanzen und kaum tierisches Material, das allergische Reaktionen auslösen könnte. Deshalb sei die Impfung sehr sicher.

Paediatrician Zen Aldeen

Corona vaccines undergo thorough testing

Corona vaccines are very safe, explains Ezdehar Zen Aldeen in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Zen Aldeen, who is originally from Syria, arrived in Germany four years ago. She currently works as a vaccinator in the corona vaccination center in the District of Tübingen and received her own vaccination three months ago. All contemporary vaccines pass the same process of admission as other medication. The corona vaccines contain no toxic substances and barely any animal material that could trigger allergic reactions. Therefore, the vaccination is very safe, states Zen Aldeen.

دكتورة زين الدين

اللقاحات الناجحة ضد الجديري

بالمقارنة مع اللقاحات الأخرى، فإن لقاحات كورونا آمنة جداً. هذا ما قالته د. ازدهار زين الدين في مقابلة بالفيديو مع مجلة تونيز انترناشيونال. قدمت زين الدين إلى ألمانيا من سوريا قبل أربع سنوات. تعمل حالياً كطبيبة في مركز اللقاح ضد كورونا في منطقة توبنغن وقد قامت هي أيضاً بأخذ اللقاح قبل ثلاثة أشهر. للقاحات أصبحت أكثر أمناً اليوم. تمر اللقاحات جميعها بنفس عمليات الموافقة مثل الأدوية الأخرى. ولا تحتوي لقاحات كورونا على أي مواد سامة وبالكد تحتوي على أي مادة حيوانية يمكن أن تسبب الحساسية لذلك فإن التطعيم آمن جداً. في حالة الجديري تمكنا من هزيمة هذا المرض تقريباً في جميع أنحاء العالم من خلال اللقاح.

دکتر زين الدين

واکسن های کرونا کاملاً آزمایش شده اند

واکسن های کرونا بسیار ایمن هستند. دکتر ازدهار زن الدين در یک مصاحبه ویدیویی با تونیز اینترنشنال، این موضوع را توضیح می دهد. زن الدين چهار سال پیش از سوریه به آلمان آمد. وی در حال حاضر به عنوان پزشک واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون کرونا در شهرستان توبینگن مشغول به کار است و سه ماه پیش خودش واکسن کرونا زده است. همه واکسن ها امروزه مانند سایر داروها روند تأیید را طی می کنند. واکسنهای کرونا حاوی هیچ نوع ماده سمی و یا مواد حیوانی نیستند که بتوانند واکنش های آلرژیک ایجاد کنند. بنابراین واکسیناسیون کرونا بسیار ایمن است.



Auch geimpfte Frauen können weiterhin Kinder bekommen.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

Dr. Saif Afat

Geimpfte Frauen bekommen weiterhin Kinder

Dr. Saif Afat kennt persönlich Frauen, die gegen das Corona-Virus geimpft worden sind und schwanger wurden. Der Röntgenarzt kam 2004 aus dem Irak nach Deutschland. Er arbeitet derzeit als Impfarzt im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst im Januar imp-

fen lassen. Im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL erklärt er, dass die angebliche Unfruchtbarkeit eindeutig eine Fehlinformation sei. Diese beruht seiner Ansicht nach auf einer vermeintlichen Ähnlichkeit zwischen dem Spike-Protein des Impfstoffes und einem Protein in der Plazenta. Das

sei aber kein Grund zur Sorge. Das Gerücht macht in seinen Augen überhaupt keinen Sinn. Denn Frauen bekämen das Protein ja auch ab, wenn der Virus sie infizieren würde. Da gäbe es keinen Unterschied zum Protein aus dem Impfstoff.

Die Impfung macht nicht unfruchtbar.

Dr. Saif Afat

The vaccination does not sterilize

Dr. Saif Afat personally knows women who are vaccinated against the coronavirus and became pregnant. The radiologist came to Germany from Iraq in 2004 and currently works, among other things, at the covid vaccination centre in the District of Tübingen. In a video interview with tünews INTERNATIONAL he explains that the alleged infertility is clearly a misinformation. He believes this is based on a putative similarity between the vaccine's spike protein and a protein in the placenta. But that is no cause for concern, he said. The rumour makes no sense at all in his eyes, because women would also get the protein if they were infected by the virus. There is no difference to the protein from the vaccine, he says.

دكتور سيف عفات

اللقاح لا يجعلك عقيمًا

يعرف الدكتور سيف عفات شخصياً عدد من النساء اللواتي تم تطعيمهن ضد فيروس كورونا وحملن. جاء طبيب الأشعة السينية إلى ألمانيا من العراق عام 2004. ويعمل حالياً كطبيب في مركز التطعيم ضد كورونا في منطقة توبنغن وقد أخذ اللقاح في شهر كانون الثاني يناير الماضي. في مقابلة مع مجلة تونيز انترناشيونال، أوضح أن العقم المزعم هو معلومات مضللة بشكل واضح. في رأيه، يعتمد هذا على تشابه مفترض بين بروتين موجود في اللقاح وبروتين في المشيمة. لكن هذا ليس مدعاة للقلق. الإشاعة لا معنى لها. لأن النساء سيحصلن أيضاً على البروتين إذا حصلت لهن عدوى بفيروس كورونا. لن يكون هناك فرق بين البروتين من الفيروس الحقيقي أو من بروتين اللقاح.

دكتور سيف آفات

واكسيناسيون شما را عقيم نمی کند

دکتر سيف عفات شخصاً زناني را که عليه ويروس کرونا واکسينه شده و باردار شده اند می شناسد. او به عنوان راديولوژیست در سال ۲۰۰۴ از عراق به آلمان آمد. وی در حال حاضر به عنوان پزشک واکسيناسيون در مرکز واکسيناسيون کرونا در شهرستان توبینگن مشغول به کار است و خودش در ژانويه واکسن زد. وی در یک مصاحبه ویدیویی با تونيز اينترنشنال، توضیح می دهد که ناباروری ادعا شده، بدیهی است که اطلاعات غلطی است. به نظر وی، این امر بر اساس شباهت ظاهری بین پروتئين سنبله ای واکسن و پروتئين موجود در جفت است. اما این جای نگرانی نیست. این شایعه از نظر او معنایی ندارد. زیرا در صورت ابتلا به ويروس، زنان نیز پروتئين دریافت می کنند. هیچ تفاوتی با پروتئين واکسن نخواهد داشت.

Dr. Saif Afat

Impfen für schnelle Immunität

„Um eine schnelle Immunität zu erreichen, müssen wir viel impfen“, erklärt Dr. Saif Afat im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Saif Afat kam 2004 aus dem Irak nach Deutschland. Er ist Impfarzt im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst im Januar impfen lassen.

Afat sagt, dass die Menschen einen Schutz gegen das Virus aufbauen müssen. Den bekommen sie, wenn sie die Infektion überstehen. Die Krankheit verläuft aber manchmal schwer. Andere Menschen merken aber auch nichts von ihr. Sie stecken dann vielleicht andere an, ohne das

zu wissen. All das könne man sich durch Impfen ersparen. Der Arzt ist überzeugt: „Je schneller wir in Deutschland impfen, desto schneller kommt es zu Lockerungen und die Normalität kehrt zurück.“

Dr. Saif Afat

Vaccinating for quick immunity

“In order to quickly reach immunity, we have to vaccinate a lot,” explains Dr. Saif Afat in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Saif Afat came to Germany from Iraq in 2004. He is a vaccinator at the Covid vaccination centre in Tübingen and

received his own vaccination in January. Afat states that people need to build a protection against the virus. They get it by surviving the infection. But the disease is often severe. However, sometimes people do not notice it, so they infect others without

knowing it. All this could be prevented by vaccination. The doctor is convinced: “The faster we vaccinate in Germany the quicker loosening occurs and normalcy returns.”



Schwere Krankheitsverläufe können durch die Impfung verhindert werden.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.



Wir müssen viel und schnell impfen, um zur Normalität zurückzukehren, so Dr. Saif Afat.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

Je schneller wir in Deutschland impfen, desto schneller kommt es zu Lockerungen.

دكتور سيف عفات

اللقاح لتحقيق مناعة سريعة

يوضح د. سيف عفات في مقابلة بالفيديو مع موقع تونيزوز إنترناشيونال. جاء سيف عفات إلى ألمانيا من العراق عام 2004. هو طبيب في مركز اللقاح ضد كورونا في منطقة تونغن. حصل عفات على اللقاح في شهر يناير. يقول عفات إن الناس بحاجة إلى بناء مناعة ضد الفيروس حتى لا يصابوا به بشكل خطير. المرض بعض الأحيان يكون صعباً. لكن في أحيان أخرى لا يلاحظ الناس إصابتهم به، حتى أنهم ينقلون العدوى للآخرين دون أن يعرفوا ذلك. يمكنك إنقاذ نفسك من كل هذا عن طريق اللقاح. والطبيب مقتنع بأنه: «كلما أسرعنا في أخذ اللقاح في ألمانيا، كلما خفت الإجراءات و عادت الأمور إلى طبيعتها».

دكتور سيف آفات

واكسيناسيون برای ایمنی سریع

دكتور توضیح می دهد: «برای رسیدن به ایمنی سریع، باید واکنش های زیادی بزنیم.» سيف آفات در مصاحبه ویدیویی با تونیزوز اینترنشنال این را توضیح می دهد. سيف آفات در سال ۲۰۰۴ از عراق به آلمان آمد. او یک پزشک واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون کرونا در شهرستان توبینگن است و خودش

که دیگران را بدون اینکه متوجه شوند به ویروس کرونا آلوده می کنند. با واکسیناسیون می توانید از همه اینها جلوگیری کرد. دکتر متقاعد شده است: «هرچه واکنش زدن در آلمان سریعتر انجام شود، شرایط سریعتر آرام می شود و حالت عادی بر می گردد.»

در ژانویه واکنش زده. آفات می گوید که مردم باید خود را در برابر ویروس محافظت کنند. افرادی که به کرونا مبتلا می شوند مراحل بسیار سختی را در طول بیماری طی می کنند و اگر زنده بمانند عواقب بعد آن بسیار دشوار خواهد بود. گاهی اوقات مردم حتی چیزی در این مورد متوجه نمی شوند،

Dr. Saif Afat

Wer Regeln nicht einhalten kann, ist gefährdet

Wer in Gemeinschaftsunterkünften lebt, kann oft die Abstandsregeln der Corona-Verordnung nicht einhalten. Deshalb sind diese Menschen von der Epidemie besonders gefährdet und werden geimpft. Dies erklärt Dr. Saif Afat im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Saif Afat kam

2004 aus dem Irak nach Deutschland. Er ist Impfarzt im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst im Januar impfen lassen. In Gemeinschaftsunterkünften seien beispielsweise Geflüchtete oft zu mehreren in einem Raum. Sie würden außerdem Küche und Sanitäreinrichtungen

miteinander teilen. Da könne man Begegnungen nicht vermeiden und das Virus könne sich schneller ausbreiten. Deshalb habe die Ständige Impfkommission Geflüchtete in Sammelunterkünften in die zweithöchste Gefährdungstufe eingeordnet.



Dr. Saif Afat arbeitet im Tübinger Impfzentrum als Impfarzt.

Foto: tünews INTERNATIONAL.

Dr. Saif Afat

People who cannot follow social distancing rules are at risk

People who live in community shelters often cannot follow the social distancing rules of the covid regulation. Therefore, those people are particularly at risk from the epidemic and are being vaccinated earlier than others, explains Dr. Saif Afat in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Saif

Afat came to Germany from Iraq in 2004. He is a vaccinator at the covid vaccination centre in Tübingen and received his own vaccination in January. In community shelters, for example, several refugees often share one room, he says. They also share communal kitchens and bathrooms. There,

encounters cannot be avoided and the virus can spread faster, Afat explains. For this reason, the Standing Commission on Vaccination has classified refugees in collective accommodations in the second highest risk level.

دكتور سيف عفات

الذين لا يلتزمون بقواعد التباعد معرضون للخطر

المطبخ والحمام. لا يمكن تجنب التقارب ويمكن أن ينتشر الفيروس بشكل أسرع. هذا هو السبب في أن لجنة التلقيح الدائمة صنفت اللاجئين في المساكن الجماعية في المستوى الثاني من حيث الخطورة.

جاء سيف عفات إلى ألمانيا من العراق عام 2004. هو طبيب في مركز اللقاح ضد كورونا في منطقة توبنغن وحصل على اللقاح في يناير. في السكن المشترك على سبيل المثال، غالبًا ما يوجد العديد من اللاجئين في غرفة واحدة. سيتشاركون أيضًا في

غالبًا ما لا يستطيع أولئك الذين يعيشون في سكن مشترك الامتثال لقواعد التباعد في. لذلك، فإن هؤلاء الأشخاص معرضون بشكل خاص لخطر الوباء ويتم تطعيمهم قبل غيرهم. هذا ما يفسر د. سيف عفات في مقابلة بالفيديو مع تونيز إنترناشونال

Vor allem in den Küchen
und Bädern der
Gemeinschaftsunterkünfte
kann sich das Virus
schneller ausbreiten.

دكتور سيف آفات

كسانی که قوانین فاصله را رعایت نکنند در معرض خطر هستند

نمی‌توان از برخوردها جلوگیری کرد و ویروس سریعتر گسترش می‌یابد. به همین دلیل کمیسیون دائمی واکسیناسیون پناهندگان را در محل اقامت جمعی در دومین سطح بالاترین خطر طبقه بندی کرده است.

از عراق به آلمان آمد. او یک پزشک واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون که در منطقه توبینگن است و خودش در ژانویه واکسن زده است. به عنوان مثال در خوابگاه های مشترک، اغلب چندین پناهجو در یک اتاق اقامت دارند. آنها همچنین باهم از امکانات آشپزخانه و حمام استفاده می کنند،

کسانی که در اقامتگاه مشترک زندگی می کنند اغلب نمی‌توانند فاصله کرونایی را رعایت کنند. بنابراین، این افراد به ویژه در معرض خطر اپیدمی هستند و زودتر از دیگران واکسینه می شوند. این توضیح را دکتر سيف آفات در مصاحبه ویدیویی با تونیز اینترناشونال میدهد. او سال ۲۰۰۴

Dr. Saif Afat

Corona-Impfstoff wirkt sichtbar

Dass die Corona-Impfstoffe wirken, könne man an den bereits geimpften Älteren sehen. Deren Anteil unter den Corona-Kranken habe stark abgenommen. Dies erklärt Dr. Saif Afat im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Saif Afat kam 2004 aus dem Irak nach Deutschland. Er ist Impfarzt im Corona-Impfzentrum Tübingen und hat sich selbst im Januar impfen lassen. Er hört bei seinen Aufklärungsgesprächen im Impfzentrum ab und zu Zweifel an der Wirksamkeit des Impfstoffes. Das sei aber ein Gerücht. Impfstoffe würden in einem streng kontrollierten Prozess entwickelt. Sie erhalten nur dann eine Zulassung, wenn sie ausreichend getestet und wirksam sind. Afat meint, dass die Schnelligkeit der Impfstoffentwicklung gegen das Corona-Virus vielleicht Irritationen über die Qualität der Impfstoffe ausgelöst hätte.

Dr. Saif Afat

Covid vaccines are effective

That the vaccines against the coronavirus are effective is obvious regarding the elderly who have already been vaccinated. Their proportion among covid patients has decreased significantly, explains Dr. Saif Afat in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Saif Afat came to Germany from Iraq in 2004. He is a vaccinator at the covid vaccination centre in Tübingen and received his own vaccination in January. He hears doubts about the vaccine's effectiveness from time to time during his educational talks at the vaccination centre. But this is a rumour, he says. Vaccines are developed in a strictly controlled process. They only receive an admission if they are sufficiently tested and effective. Afat thinks that the fast development of the vaccines against the coronavirus might have triggered irritations concerning the quality of the vaccines.



Die Entwicklung der Impfstoffe wird streng kontrolliert.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.



Die Wirksamkeit der Impfung kann man an den bereits geimpften Gruppen sehen.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

دكتور سيف عفات

لقاحات كورونا فعالة بشكل واضح

يمكن رؤية حقيقة أن لقاحات كورونا فعالة من كبار السن الذين تم إعطاءهم اللقاح. وانخفضت نسبة المصابين بفيروس كورونا بشكل كبير. هذا ما قاله د. سيف عفات في مقابلة بالفيديو مع تونيوز انترناشونال جاء سيف عفات إلى

ألمانيا من العراق عام 2004. هو طبيب في مركز اللقاح ضد كورونا في منطقة توبنغن وحصل على اللقاح في يناير. خلال محادثاته مع المراجعين في مركز اللقاح يسمع أحياناً شكوكاً حول فعالية اللقاح. لكن هذه كلها

شائعات. يتم تطوير اللقاحات في عملية مراقبة صارمة. ستتم الموافقة عليها فقط إذا تم اختبارها واختبار فعاليتها بشكل كافٍ. يعتقد عفات أن التطور السريع للقاحات ضد فيروس كورونا ربما تسبب في الشكوك حول جودة اللقاحات.

Impfstoffe erhalten nur dann eine Zulassung, wenn sie ausreichend getestet und wirksam sind.

دكتور سيف آفات

واكسن های کرونا به طور قابل ملاحظه ای موثر هستند

واقعییت موثر بودن واکسن های کرونا، را میتوان از افراد مسنی که قبلاً واکسینه شده اند مشاهده کرد. نسبت کسانی که از بیماری کرونا رنج می برند به شدت کاهش یافته است. این توضیح را دکتر سیف آفات در مصاحبه ویدیویی با تونیوز اینترنشنال می دهد. سیف

عفات در سال ۲۰۰۴ از عراق به آلمان آمد. او یک پزشک واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون کرونا در منطقه توبینگن است و خودش در ژانویه واکسن زد. در طی صحبت های توضیحی خود در مرکز واکسیناسیون، گاهاً تردیدهایی در مورد اثربخشی واکسن می

شنود. اما همش شایعه است. واکسن ها در یک فرآیند کاملاً کنترل شده تولید می شوند. تنها در صورت تأیید و کارآیی کافی مورد تأیید و مجوز قرار می گیرند. آفات فکر می کند، که تولید سریع واکسن ها علیه ویروس کرونا ممکن است باعث تحریک کیفیت واکسن ها شود.

Dr. Saif Afat

Keiner der Impfstoffe verändert unser Erbgut

Das Gerücht, dass Corona-Impfstoffe das Erbgut verändern, hat Dr. Saif Afat oft gehört, auch bei Aufklärungsgesprächen im Corona-Impfzentrum. Am meisten fürchten die Leute, dass der Impfstoff Krebs auslösen könnte. Der Radiologe kam 2004 aus dem Irak nach Deutschland und arbeitet derzeit unter anderem als Impfarzt im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen. Im Video-Interview mit tünews INTERNATI-

ONAL verweist er darauf, dass keine Studie derartige Veränderungen erwiesen hätte. Als er sich im Januar impfen ließ, habe er sich da überhaupt keine Sorgen gemacht: „Ich vertraue auf die Wissenschaft“. Er habe vorher die wissenschaftlichen Arbeiten angeschaut und sei „total überzeugt“ von den Zahlen und der Wissenschaft, die dahintersteckt. Auch viele seiner Kollegen ließen sich impfen „und es geht uns allen

gut“. Afat ist Wissenschaftler und schränkt insofern seine Aussage für den Corona-Impfstoff wie für jeden Impfstoff überhaupt ein: „Was in zwei, drei Jahren passiert, kann man jetzt nicht wissenschaftlich untersuchen oder vorhersagen.“ Er sei aber „sehr beruhigt, dass es sich da um sehr sichere Impfstoffe handelt“.

Dr. Saif Afat

Corona vaccines undergo thorough testing

The rumour that vaccines against the coronavirus alter genetic makeup is one Dr. Saif Afat has heard often, including at the covid vaccination centre. What people fear most is that the vaccine could cause cancer. The radiologist came to Germany from Iraq in 2004 and currently works, among other things, at the covid vaccination centre in the District of Tübingen. In a video interview with tünews INTERNATIONAL he points out that no study has proven such changes. When he received his own vaccination in January, he said, he wasn't worried about that at all: "I trust in science." He had previously looked at the scientific papers and was "totally convinced" by the numbers and the science behind them. Many of his colleagues also had vaccinations "and we are all doing well". Afat is a scientist, and to that extent he qualifies his statement for the corona vaccine as he would for any vaccine: "What happens in two, three years, you can't scientifically study or predict now." But he said he was "very reassured that these are very safe vaccines".



Saif Afat ist überzeugt von der Wissenschaft, die hinter den Impfstoffen steckt.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

دكتور سيف عفات

اللقاحات لا تؤثر على التركيبة الوراثية

الشائعات القائلة بأن لقاحات كورونا تغير التركيبة الوراثية، كثيراً ما يسمع عنها الدكتور سيف عفات حتى في مركز التطعيم ضد كورونا. أكثر ما يخشاه الناس هو أن اللقاح يمكن أن يسبب السرطان. جاء طبيب الأشعة السينية إلى ألمانيا من العراق عام 2004. ويعمل حالياً كطبيب في مركز التطعيم ضد كورونا في

منطقة توبنغن وقد أخذ اللقاح في شهر كانون الثاني يناير الماضي. في مقابلة مع مجلة تونيز انترناشيونال، أشار إلى أنه لم تظهر أي دراسة مثل هذه التغييرات. عندما تم أخذ اللقاح في شهر كانون الثاني يناير، لم يكن قلقاً على الإطلاق: „أنا أتق في العلم.“ كان قد نظر سابقاً إلى العمل العلمي وكان „مقتنعاً تماماً“ بالأرقام والعلم الذي

يقف وراءه. كما تم تطعيم العديد من زملائه „وكلنا بخير“. د. عفات شخص علمي، وفي هذا الصدد يعتبر لقاح كورونا مثله مثل أي لقاح آخر: „ما سيحدث في غضون عامين أو ثلاثة أعوام لا يمكن التحقق فيه علمياً أو التنبؤ به.“ لكنه „مطمئن جداً“ أن هذه لقاحات آمنة جداً.“

دكتور سيف آفات

هیچ یک از واکسن ها ژن را تغییر نمی دهند

شایعه ای که واکسن های کرونا باعث تغییر ژن می شود، دکتر سيف آفات اغلب در مرکز واکسیناسیون کرونومی شوند. چیزی که مردم بیشتر از آن می ترسند این است که این واکسن می تواند باعث سرطان شود. رادیولوژیست در سال ۲۰۰۴ از عراق به آلمان آمد و در حال حاضر به عنوان پزشک واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون در منطقه توبینگن کار می کند. وی در یک مصاحبه ویدیویی با تونیز اینترنشنال، اشاره کرد که هیچ مطالعه ای چنین تغییراتی را نشان نداده است. هنگامی که در ژانویه واکسینه شد، اصلاً نگران نبود: „منبه علم اعتماد دارم.“ او قبلاً به کارهای علمی نگاه کرده بود و „کاملاً مطمئن بود“ از اعداد و دانش پشت آناتمیان داشت. بسیاری از همکاران او نیز واکسن زده اند و میگویند „همه ما خوب هستیم“. آفات دانشمند است و از این نظر اظهارات خود را در مورد واکسن کرونا مانند سایر واکسن ها محدود می کند: „اکنون چاهتفاقی می افتد طی دو یا سه سال نمی توان پیش بینی کرد.“ اما او با اطمینان میگوید، که این واکسن هابسیار ایمن هستند.

Es ist beruhigend,
dass es sich um sichere
Impfstoffe handelt.



Viele der Ärzte im Impfzentrum haben sich auch selbst impfen lassen.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

Dr. Saif Afat

Corona-Impfstoffe besser als die gegen Grippe

Corona-Impfstoffe sind deutlich wirksamer als Grippeimpfstoffe. Dies erklärt Dr. Saif Afat im Video-Interview mit tünews INTERNATIONAL. Saif Afat kam 2004 aus dem Irak nach Deutschland. Er arbeitet derzeit als Impfarzt im Corona-Impfzentrum des Landkreises Tübingen und hat sich selbst im Januar impfen lassen. Die Frage nach

der Wirksamkeit stellen ihm immer wieder Menschen im Impfzentrum. Er sagt, dass alle hier zugelassenen Corona-Impfstoffe eine Wirksamkeit von über 75 Prozent haben. Das sei ein „sehr gutes Ergebnis“. Grippeimpfstoffe hätten wegen der verschiedenen Virusstämme eine Wirksamkeit von 50 bis 60 Prozent. Die derzeit verimpften Stof-

fe gehören zu zwei Gruppen. Die Impfstoffe beider Gruppen bringen Informationen über das Virus an die Zellen im menschlichen Körper. Alle schaffen das nachweislich. Und schon nach der ersten Impfung sei die Gefahr für eine schwere Corona-Infektion deutlich geringer.

Dr. Saif Afat

Vaccines against the coronavirus are more effective than those against the flu

Covid vaccines are significantly more effective than flu vaccines, explains Dr. Saif Afat in a video interview with tünews INTERNATIONAL. Saif Afat came to Germany from Iraq in 2004. He is a vaccinator at the covid vaccination centre in Tübingen and received his own vaccination in January. People

at the vaccination centre are frequently asking him about the effectiveness. He says that all vaccines against the coronavirus admitted in Germany have an effectiveness of more than 75 percent. This is a “very good result”. Flu vaccines have an efficacy of 50 to 60 percent because of the diffe-

rent virus strains, he states. The currently used vaccines belong to two groups. The vaccines of both groups have been shown to bring information about the virus to the cells in the human body. Even after the first vaccination, the risk of severe covid infection is significantly lower, he says.



Schon nach der ersten Impfung ist die Gefahr für eine schwere Corona-Infektion deutlich geringer.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.



Die Impfstoffe bringen Informationen über das Virus in die Zellen des Körpers.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

دكتور سيف عفات

لقاحات الكورونا افضل من لقاحات الانفلونزا

لقاحات كورونا أفضل من لقاحات الانفلونزا. هذا ما قاله د. سيف عفات في مقابلة بالفيديو مع تونيز إنترناشونال. جاء سيف عفات إلى ألمانيا من العراق عام 2004. هو طبيب في مركز اللقاح ضد كورونا في منطقة توبنغن وحصل على اللقاح في يناير. يستمر الأشخاص في مركز اللقاح في طرح الأسئلة حول فعالية اللقاحات. يقول إن جميع لقاحات كورونا المعتمدة في ألمانيا لها فعالية تزيد عن 75 في المئة. هذه "نتيجة جيدة جداً". أما لقاحات الانفلونزا فعالة بنسبة 50 إلى 60 في المئة بسبب سلالات الفيروس المختلفة. اللقاحات حالياً تنتمي إلى مجموعتين. وقد ثبت أن كلا المجموعتين تنقل معلومات عن الفيروس إلى خلايا جسم الإنسان. حتى بعد الجرعة الأولى، فإن خطر الإصابة الشديدة بفيروس كورونا ستخف بشكل ملحوظ.

Alle hier zugelassenen
Impfstoffe haben eine
Wirksamkeit von über 75%.

دكتور سيف آفات

واكسن های ضد کرونا بهتر از واکسن آنفلانزا عمل می کنند

ویروس ۵۰ تا ۶۰ درصد موثر خواهد بود. مواد تلقیح شده در حال حاضر به دو گروه تعلق دارند. نشان داده شده است که واکسن های هر دو گروه اطلاعات مربوط به ویروس را به سلولهای بدن انسان می رساند. حتی پس از اولین واکسیناسیون، خطر عفونت شدید کرونا به طور قابل توجهی کمتر است.

در شهرستان توبینگن مشغول به کار است و خودش در ژانویه واکسن زده. افراد در مرکز واکسیناسیون مرتباً از او سوالات اثربخشی می پرسند. وی میگوید که تمام واکسن های کرونا تایید شده در آلمان بیشتر از ۷۵ درصد تأثیر دارند. این "نتیجه بسیار خوبی" است. واکسن آنفلانزا به دلیل نژادهای مختلف

واکسن های کرونا به طور قابل توجهی موثرتر از واکسن آنفلانزا هستند. این را دکتر سيف عفات در يك مصاحبه ویدیویی با تونيز اینترناشونال توضیح می دهد. سيف عفات در سال ۲۰۰۴ از عراق به آلمان آمد. وی در حال حاضر به عنوان پزشک واکسیناسیون در مرکز واکسیناسیون کرونا

Interview

Corona offenbart Gerechtigkeitslücke

Von Michael Seifert

In den Medien werden fast täglich Meldungen darüber verbreitet, wie unterschiedlich die Corona-Inzidenzwerte in Großstädten zwischen den Stadtteilen sind. Die Werte und damit zugleich das Infektionsrisiko sind in sogenannten sozialen Brennpunkten mit Hochhaussiedlungen, wo der Anteil an MigrantInnen besonders stark ist, deutlich höher als in Villenvierteln. Umfragen in baden-württembergischen Kliniken deuten außerdem darauf hin, dass auf den Intensivstationen der Anteil an PatientInnen mit Migrationshintergrund sehr hoch ist. tünews INTERNATIONAL sprach darüber mit Boris Nieswand, Professor für Soziologie an der Universität Tübingen.

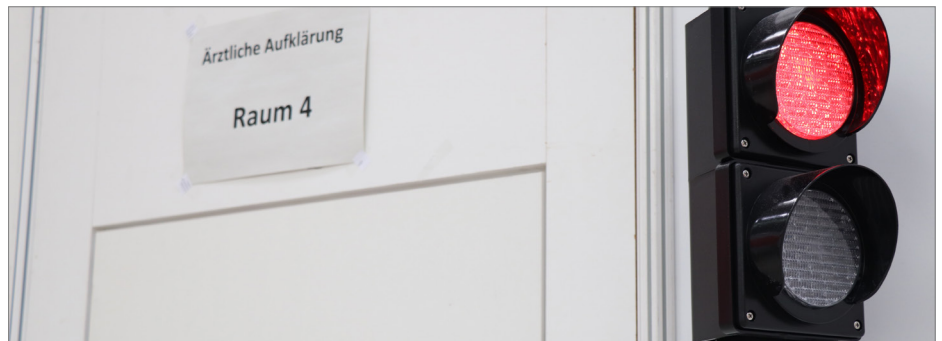
Er erklärt diese Tendenzen mit der sozialwissenschaftlichen „Armutshypothese“, die sehr gut belegt sei: „Arme Menschen, die verstärkt in solchen Stadtteilen wohnen, haben ein höheres gesundheitliches Risiko, erkranken schneller und sterben früher. In Hochhaussiedlungen leben die Menschen einfach enger aufeinander, haben weniger Quadratmeter pro Person zur Verfügung“, erklärt Nieswand. Dass jetzt zunächst in Köln mobile Impfteams in solche Stadtteile gehen, erscheint ihm ein vernünftiger Weg zu sein: „Durch diese direkten und unkomplizierten Impfangebote erreicht man Menschen, die durch Mainstream-Medien nicht zu erreichen sind. Es war sicher richtig, zunächst die besonders gefährdete ältere Bevölkerung zu impfen. Aber jetzt dort, wo ein erhöhtes Infektionsrisiko besteht, Impfangebote zu machen, wird das Infektionsgeschehen reduzieren – und davon haben wir dann alle etwas.“

Der zweite große Ansteckungsort ist für den Soziologen der Arbeitsplatz. Einkommensschwächere Personen üben eher Tätigkeiten aus, die eine Präsenz am Arbeitsplatz erfordern und für die Homeof-

fice nicht in Frage komme. Dadurch seien sie auch einem höheren Risiko ausgesetzt. „Große Firmen mit Arbeitsschutzabteilungen können die Corona-Maßnahmen relativ gut implementieren. Aber wie es mit kleineren Firmen und wenigen Beschäftigten aussieht, darüber weiß man wenig“, so Nieswand. Er würde sich wünschen, dass Infizierte und insbesondere auch Kranke mit schwerem Verlauf in Studien befragt würden, wo sie sich möglicherweise ange-

dem Virus egal ist, ob Menschen Migrationsgeschichte haben oder nicht.“

Daher habe der Rechts- und der Wohlfahrtsstaat die Aufgabe, auf alle einzuwirken, um die Ausbreitung der Pandemie einzudämmen. Diese Methoden seien für alle die gleichen. Denn schließlich gebe es unter den aufgrund von Armut und prekären Arbeitsbedingungen stärker Gefährdeten Menschen mit Migrationshintergrund ebenso wie solche ohne Migrationshinter-



Auch im Impfzentrum ist die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln wichtig.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

steckt haben, um Muster zu erkennen. Wissenschaftliche Studien zeigen bei MigrantInnen eine Zunahme von Erfahrungen mit Diskriminierung und Rassismus in der Coronakrise. Werden MigrantInnen als Sündenböcke gesehen? Boris Nieswand: „Die Frage ‚wer bringt uns die Krankheit?‘ ist eine uralte, denken wir nur an Seuchen oder die Syphilis. Natürlich bringen nach Ansicht der eingessenen Gruppen immer die anderen die Krankheiten, während sie selbst doch vernünftig und regelkonform handeln. Es ist typisch für gruppenbezogenes Denken, Gefährliches mit fremden Kulturen und Ethnien zu verbinden. Und das schürt natürlich rassistische Vorurteile. Wenn man aber die Ansteckungswege konkret nachvollzieht, sieht man, dass es

grund. „Natürlich gibt es viele MigrantInnen, die sich nicht an die Regeln halten, aber auch viele Deutsche. Zuschreibungen helfen nicht, man sollte immer nach praktischen Lösungen suchen. Wenn man die Regeln besser kommunizieren würde, könnte zumindest ein Teil dieser Personen sich regelgerechter verhalten und sich und andere damit weniger infizieren“, sagt der Sozialwissenschaftler mit Schwerpunkt Migrations- und Diversitätsforschung. Boris Nieswand resümiert: „Letztlich gibt es aufgrund von Armuts- und Arbeitsbedingungen eine Gerechtigkeitslücke: soziale Ungerechtigkeit wirkt sich auch auf die Gesundheit aus, erst recht in Pandemiezeiten.“

Interview

Covid reveals justice gap

By Michael Seifert

There are almost daily reports in the media about how corona incidence levels vary between neighbourhoods in large cities. The values, and thus also the risk of infection, are significantly higher in so-called social hotspots with high-rise housing estates, where the proportion of migrants is particularly high, than in villa neighbourhoods. Surveys in hospitals in Baden-Württemberg also indicate that the proportion of patients with a migration background is very high in intensive care units. tünews INTERNATIONAL spoke about this with Boris Nieswand, Professor of

early vulnerable elderly population first. But offering vaccination now where there is an increased risk of infection will reduce the incidence of infection - and then we all get something out of that."

The second big infection site for the sociologist is the workplace. Lower-income individuals are more likely to engage in activities that require a presence at work and for which home offices are not an option. This also exposes them to a higher risk, he says. „Large companies with occupational health and safety departments can implement the Co-

ably and in accordance with the rules. It is typical of groupthink to associate dangerous things with foreign cultures and ethnicities. And that, of course, fuels racial prejudice. But if you trace the routes of infection concretely, you see that the virus doesn't care whether people have migration histories or not."

Therefore, he says, the rule of law and the welfare state have a role to play in influencing everyone to contain the spread of the pandemic. Those methods are the same for all. After all, among those at greater risk due to poverty and precarious working con-



Dem Virus ist es egal, ob Menschen MigrantInnen sind.

Sociology at the University of Tübingen. He explains these trends with the social science „poverty hypothesis“, which is very well proven: „Poor people who live predominantly in such neighborhoods have a higher health risk, fall ill more quickly and die earlier. In high-rise housing developments, people simply live closer together, have less square footage per person,“ explains Nieswand. The fact that mobile vaccination teams are now going into such neighborhoods in Cologne seems to him to be a sensible approach: „Through these direct and uncomplicated vaccination offers, you reach people who cannot be reached through mainstream media. It was certainly right to vaccinate the particu-

larly vulnerable elderly population first. But about how things are with smaller companies and few employees, we know little,“ says Nieswand. He would like to see studies asking infected people, and especially those with a severe course, where they may have contracted the disease to identify patterns.

Scientific studies show an increase in experiences of discrimination and racism among migrants in the corona crisis. Are migrants seen as scapegoats? Boris Nieswand: „The question ‚who brings us the disease?‘ is an age-old one, just think of epidemics or syphilis. Of course, according to the established groups, it is always the others who bring the diseases, while they themselves act reason-

ably and in accordance with the rules. It is typical of groupthink to associate dangerous things with foreign cultures and ethnicities. And that, of course, fuels racial prejudice. But if you trace the routes of infection concretely, you see that the virus doesn't care whether people have migration histories or not.“ Therefore, he says, the rule of law and the welfare state have a role to play in influencing everyone to contain the spread of the pandemic. Those methods are the same for all. After all, among those at greater risk due to poverty and precarious working con-

ditions, there are people with a migration background as well as those without, he states. „Of course, there are many migrants who don't follow the rules, but there are also many Germans. Attributions do not help; one should always look for practical solutions. If the rules were better communicated, at least some of these people could behave more according to the rules and thus infect themselves and others less,“ says the social scientist with a focus on migration and diversity research. Boris Nieswand sums up, „Ultimately, there is an equity gap due to poverty and working conditions: social injustice also affects health, even more so in pandemic times.“

مقابلة

كورونا يكشف ثغرات في العدالة

بقلم ميشائيل سايفرت

لذلك، فإن على دولة القانون مهمة التأثير على الجميع من أجل احتواء انتشار الوباء. هذه الأساليب هي نفسها للجميع. بعد كل شيء، من بين أولئك المعرضين لخطر أكبر بسبب الفقر وظروف العمل غير المستقرة، هناك أشخاص من أصول مهاجرة بالإضافة إلى أولئك الذين ليس لديهم خلفية مهاجرة. بالطبع هناك الكثير من المهاجرين الذين لا يتبعون القواعد، ولكن هناك أيضًا الكثير من الألمان. الانقذ لا يساعد، يجب على المرء دائمًا البحث عن حلول عملية. يقول عالم الاجتماع الذي يركز على أبحاث الهجرة، إذا تمكنا من توصيل القواعد بشكل أفضل، يمكن على الأقل أن يتصرف البعض بشكل أكثر صحة وبالتالي تقليل العدوى يلخص بوريس نيسفاند: „في النهاية، هناك فجوة في العدالة بسبب الفقر وظروف العمل: للظلم الاجتماعي أيضًا تأثير على الصحة، لا سيما في أوقات الأوبئة“.

الأصغر وعدد قليل من الموظفين، ولكن لا يُعرف الكثير عن ذلك، يقول نيسفاند. إنه يود أن تجرى دراسات على المصابين، وخاصة المصابين بمرض شديد لمعرفة طرق الإصابة. تظهر الدراسات العلمية زيادة في التمييز والعنصرية خلال أزمة كورونا. هل يُنظر إلى المهاجرين على أنهم كبش فداء؟ بوريس نيسفاند: سؤال: „من الذي يأتي بالمرض إلينا؟“ هو سؤال قديم، إذا تذكرنا الأوبئة أو مرض الزهري. بالطبع، وفقًا لهذه المجموعات دائمًا ما يكون الآخرون هم الذين يجلبون الأمراض، بينما هم أنفسهم يتصرفون بحكمة وفقًا للقوانين. من المعتاد في التفكير الجماعي ربط الأشياء الخطرة بالثقافات والجماعات العرقية الأجنبية. وهذا بالطبع يغذي التحيز العنصري. ولكن إذا فهمت على وجه التحديد مسار العدوى، يمكنك أن ترى أن الفيروس لا يهتم بما إذا كان لدى الأشخاص خلفية مهاجرة أم لا“.

تنتشر التقارير بشكل شبه يومي حول مدى اختلاف قيم الإصابة بفيروس كورونا في المدن الكبيرة بين المناطق في وسائل الإعلام. في الوقت نفسه فإن قيم وخطر الإصابة أعلى بكثير في ما يسمى بالمناطق الاجتماعية المزدهمة ذات المباني السكنية الشاهقة، حيث تكون نسبة المهاجرين عالية مقارنة بالمناطق السكنية الأخرى. تشير الدراسات الاستقصائية في عيادات بادن فورتمبيرغ أيضًا إلى أن نسبة المرضى الذين لديهم خلفية مهاجرة في وحدات العناية المركزة عالية جدًا. أجرت تونيوز حديثاً مع بوريس نيسفاند، أستاذ علم الاجتماع في جامعة توبنغن. يشرح هذه الميول من خلال „فرضية الفقر“ السوسولوجية، والتي تم توثيقها: „الفقراء الذين يعيشون في كثير من الأحيان في مثل هذه الأجزاء من المدينة لديهم مخاطر صحية أكبر، ويمرضون بسرعة أكبر ويموتون مبكرًا. في المباني الشاهقة، يعيش الناس ببساطة بالقرب من بعضهم البعض ولديهم عدد أقل من الأمتار المربعة المتاحة للفرد، يشرح نيسفاند. يبدو أن حقيقة أن فرق اللقاح المتنقلة يجب أن تذهب أولاً إلى مثل هذه الأجزاء من المدينة في كولونيا طريقة منطقية: „من خلال هذه الطريقة المباشرة وغير المعقدة يمكنك الوصول إلى الأشخاص الذين لا يمكن الوصول إليهم من خلال وسائل الإعلام الرئيسية. من المؤكد أنه كان من الصواب تطعيم الأشخاص المسنين المعرضين للخطر بشكل خاص. ولكن الآن حيث يوجد خطر متزايد للإصابة بالعدوى، فإن تقديم اللقاحات تقلل من حدوث العدوى - وسنستفيد جميعاً من ذلك“.

بالنسبة لعالم الاجتماع فإن ثاني أكبر موقع للعدوى هو مكان العمل. من المرجح أن يقوم الأشخاص من ذوي الدخل المحدود بالأنشطة التي تتطلب التواجد في العمل ولا يمكن إجراؤها من المنزل. هذا يضعهم أيضًا في خطر أكبر. يمكن للشركات الكبيرة التي لديها إدارات للسلامة المهنية أن تطبق تدابير كورونا بشكل جيد نسبيًا. لكن كيف يبدو الأمر مع الشركات



In Köln gibt es jetzt mobile Impfteams, die gezielt in die ärmeren Viertel gehen.

Foto: tünews INTERNATIONAL/Mostafa Elyasian.

مصاحبه

کرونا شکاف های عدالت را آشکار می کند

توسط مایکل سافرت

در رسانه ها، تقریباً هر روز گزارشاتی در مورد تفاوت مقادیر بروز کرونا در شهرهای بزرگ بین مناطق پخش می شود. مقادیر و در عین حال، خطر ابتلا به عفونت در به اصطلاح نقاط داغ اجتماعی که به ویژه در بین شهرک های مسکونی یا همان ساختمان های بلند، که در آنها بیشتر مهاجران ساکن هستند، نسبت به مناطق مسکونی عادی به طور قابل توجهی بالاتر است. طبق بررسی های همه پرسی ها کلینیک های بدن-وورتمبرگ نیز نشان می دهد که نسبت بیماران با سابقه مهاجرت در بخش های مراقبت ویژه بسیار زیاد است تونیوز اینترنشنال در مورد آن با بوریس نیزواند، استاد جامعه شناسی در دانشگاه توبینگن صحبت کرد. وی این گرایش ها را با "فرضیه فقر" جامعه توضیح می دهد که بسیار خوب به اثبات رسیده است: افراد فقیری که بیشتر در چنین مناطقی از شهر زندگی می کنند، بیشتر در معرض خطر هستند، سریعتر بیمار می شوند و زودتر می میرند. در ساختمان های بلند، مردم بیشتر نزدیک بهم زندگی می کنند و برای هر نفر کمتر از متر مربع در دسترس است. این واقعیت که تیم های واکسیناسیون سیار در حال حاضر در کلن به چنین مناطقی از شهر می روند راهی منطقی به نظر می رسد: با این پیشنهادات واکسیناسیون مستقیم و بدون عارضه، می توانید به افرادی دسترسی پیدا کنید که رسانه های اصلی نمیتوانند به آنها دسترسی پیدا کنند. ابتدا واکسینه سازی سالمندان به ویژه آسیب پذیر کاملاً درست بود. اما اکنون، در صورت افزایش خطر ابتلا به ویروس کرونا، ارائه واکسن میزان بروز عفونت را کاهش می دهد و همه ما از آن بهره مند خواهیم شد. از نظر جامعه شناسی، دومین مکان مهم سرایت محل کار است. افرادی که درآمد کمتری دارند بیشتر فعالیتهایی را انجام می دهند که نیاز به حضور در محل کار داشته باشد و این موضوع برای کار در خارج از خانه است. در نتیجه، آنها همچنین در معرض خطر بیشتری قرار

دارند. شرکت های بزرگ با بخش های ایمنی شغلی میتوانند اقدامات کرونا را به نسبت خوب اجرا کنند. اما آنچه در شرکت های کوچکتر و تعداد کمی از کارمندان به نظر می رسد، اطلاعات کمی در مورد آن به دست آمده است، این را نیزواند میگوید. او دوست دارد در مطالعاتی که افراد ممکن است به این ویروس آلوده شده باشند، برای شناسایی، از مبتلایان و به ویژه مبتلایان به بیماری شدید سوال شود. مطالعات علمی نشانگر افزایش تجربه تبعیض و نژادپرستی در میان مهاجران در بحران کرونا است. آیا مهاجران به عنوان سپر بلا دیده می شوند؟ بوریس نیزواند: این سوال که چه کسی بیماری را برای ما به ارمغان می آورد؟ اگر فقط به بیماری های همه گیر یا سفلیس فکر کنیم، این یک سوال باستانی است. البته، این طرز تفکر افرادی که مبتلا شده اند است، همیشه این دیگران هستند که بیماریها را به همراه می آورند، در حالی که آنها خودشان معقول و مطابق با قوانین عمل می کنند. اتصال چیزهای خطرناک با فرهنگ های بیگانه و گروه های قومی معمول در تفکر گروه محور است و این البته به تعصب نژادی دامن می زند. اما اگر به طور خاص مسیر عفونت را بفهمید، می بینید که ویروس برای افراد فرقی نمی کند که سابقه مهاجرت دارند یا نه. بنابراین، قانون و دولت رفاه وظیفه دارند بر همه تأثیر بگذارند تا از گسترش همه گیری جلوگیری کنند. این روشها برای همه یکسان است. از این گذشته، در میان افرادی که به دلیل فقر و شرایط نامطمئن کار در معرض خطر بیشتری هستند، افرادی با سابقه مهاجرت و همچنین افرادی که سابقه مهاجرت ندارند نیز وجود دارد. البته مهاجران زیادی هستند که از قوانین پیروی نمی کنند، اما تعداد زیادی از آلمانی ها نیز وجود دارند. اسناد کمک نمی کند، باید همیشه به دنبال راه حل های عملی بود. اگر این قوانین بهتر ابلاغ می شد، حداقل برخی از این افراد میتوانند رفتار صحیح تری داشته باشند و بنابراین خود

و دیگران را کمتر آلوده کنند. این کارشناس علوم اجتماعی با تمرکز بر تحقیقات در مورد مهاجرت و تنوع می گوید. بوریس نیزواند به طور خلاصه می گوید: در نهایت، به دلیل فقر و شرایط کار در عدالت فاصله ای وجود دارد: بی عدالتی اجتماعی نیز به ویژه در مواقع شیوع بیماری بر سلامتی تأثیر دارد.

IMPRESSUM/IMPRINT

tunews INTERNATIONAL

News von Geflüchteten für alle,
ermöglicht vom Landkreis Tübingen.



Redaktionsteam: Rahima Abdelhafid, Lobna Alhindi, Razan Alrihawi, Reem Al Sagheer, Roula Al Sagheer, Sahar Ahmadi, Ademola Adetunji, Somayeh Atefpour, Aliya Baraka, Mostafa Elyasian, Sylvia Haden, Batool Hadous, Farzaneh Hassani, Lilian Hekmat, Natalie Hekmat, Sameer Ibrahim, Bright Igbiovina, Ute Kaiser, Majd Kanjou, Youssef Kanjou, Martin Klaus, Kerstin Markl, Oula Mahfouz, Claron Mazarelo, Mohammad Nazir Momand, Naem Nazari, Salwa Saada, Fatima Salehi, Hanna Sannwald, Wolfgang Sannwald, Andrea Schmitt, Laura Schnierle, Michael Seifert, Hajera Sheikh, Nora Stöber, Will Thomas, Feras Trayfi.

Autoren dieser Ausgabe:

S. 2–31 Wolfgang Sannwald,
S. 32–35 Michael Seifert.

ISSN 2628-8087

Verantwortlicher Herausgeber:

Dr. Wolfgang Sannwald, Landratsamt,
Wilhelm-Keil-Str. 50, 72072 Tübingen;
kulturgut@kreis-tuebingen.de

tunews INTERNATIONAL wird von KulturGUT e.V.
herausgegeben und vom Landkreis Tübingen
ermöglicht.

In Kooperation mit: Volkshochschule
Tübingen und Freies Radio Wüste Welle.



www.tunewsinternational.com

Blick ins Magazin



Medizingeschichte.

Impftraditionen aus dem Orient.

SEITE 4



Ezdehar Zen Aldeen.

tünews INTERNATIONAL im Gespräch mit der Tübinger Kinderärztin.

AB SEITE 8



Dr. Saif Afat.

tünews INTERNATIONAL im Gespräch mit dem Tübinger Radiologen.

AB SEITE 21



Interview.

Corona offenbart Gerechtigkeitslücke. **SEITE 32**